



Bombenfund im Ramsbachtal

Der Kampfmittelbeseitigungsdienst entschärft eine Bombe und evakuiert das Lothar-Christmann-Haus

- » **Kurz:** Der GHV Degerloch kritisiert die geplante Verkürzung der Brötchentaste
- » **Lang:** Im laufenden Jahr muss sich der Stadtbezirk Degerloch auf Baustellenzeiten einstellen
- » **Länger:** Die neue Sitzbank in der Reutlinger Straße lädt zum gemütlichen Verweilen ein



Die Nonnos haben Spaß
Stefan Clarenbach gründete vor
20 Jahren die rührige
Jazz-Band auf
dem Haigst

Frühjahrs-Check

Unsere Experten untersuchen Ihren Volkswagen in allen wichtigen Punkten und sorgen so für ein sicheres Gefühl.

UNSER SERVICE

ab € 35,00

Inkl. MwSt., zzgl. Material, ohne Zusatzarbeiten

Frischer Start in den Frühling!



Für alle Volkswagen Pkw und Volkswagen Nutzfahrzeuge.

Das Team vom Autohaus Lutz freut sich auf Ihren Besuch.

Ihr persönliches Autohaus in Stuttgart-Möhringen



Vaihinger Straße 91 • 70567 Stuttgart-Möhringen
Tel. (0711) 71604-0 • Fax 71604-99
info@autohaus-lutz.de • www.autohaus-lutz.de

SCHRADE

Unser gesamtes Team wünscht **frohe Ostern** – mit Spezialitäten aus **eigener Herstellung**:
Krokanteier | Osterbrot | Biskuitlämmer | Hefeteighasen | Nudelteig



Oster-Spezialitäten



Degerlocher Wochenmarkt

News: Ab sofort sind wir mit einer Auswahl an **Bio-Sauerteigbrot** und **Kleingebäck** auf dem **Degerlocher Wochenmarkt**

Folgt uns auf Instagram: @breadclub.schrade

Häfner & Züfle

Bestattungen

Wir kümmern uns. Liebevoll.

Möhringen

Hechinger Str. 24
(neue Adresse)

Plieningen

Filderhauptstr. 7
(mit Feierhalle)

Stuttgart-West

Breitscheidstr. 44 u. 44a
(mit Feierhalle)

& überall!

Tag- & Nacht-Tel. 0711 - 23 181 20

www.bestattungen-haefner-zuefle.de



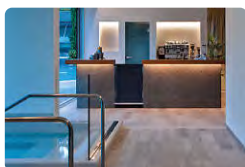
binder

MONTEGROTTO & ABANO TERME

KUR UND WELLNESS

Jetzt kostenlosen Katalog bestellen!

Hier verbinden sich Gesundheit, Erholung und italienische Lebensfreude. Die traditionsreichen Thermalquellen werden seit Jahrhunderten für ihre wohltuende Wirkung geschätzt. Dank komfortabler Haustürabholung beginnt Ihr Urlaub bereits zu Hause. Wöchentliche An- und Rückfahrten ermöglichen eine flexible Reiseplanung. Buchen Sie jetzt Ihre Kurreise und genießen Sie „La dolce vita“!



Hotel La Residence & Idrokinesis
Doppelzimmer inkl. Vollpension
Taxi-Haustürabholung
4-Sterne-Komfortreisebus

9 Tage ab 1.107 €



Europa Terme Boutique Hotel
Doppelzimmer inkl. Vollpension
Taxi-Haustürabholung
4-Sterne-Komfortreisebus

9 Tage ab 1.279 €

ÜBER 20 HOTELS ZUR AUSWAHL • WÖCHENTLICHE FAHRTEN

INKL. HAUSTÜRABHOLSERVICE • UMFASSENDES KURANGEBOT

Binder Reisen GmbH • 70499 Stuttgart • 0711 1396530 • binder-reisen.de **binder**



Ihr persönliches Fachgeschäft in Stuttgart

Mehr Lebensqualität durch besseres Hören

HÖRGERÄTE

Ihren **kostenfreien & unverbindlichen** Termin vereinbaren Sie gerne telefonisch mit uns.

Anastasia Müller

Martin Schmidt

Bernd Keller

Tel.: 0711 24869643

Hörgeräte Schmidt & Keller GmbH

Dorotheenstraße 2 • 70173 Stuttgart
– Am Schillerplatz, neben der Markthalle –

Mo-Fr: 9.00 – 18.00 Uhr u. Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
www.schmidtundkeller.de

Inhabergeführt & herstellerunabhängig

**KURZER WEG
ZUM GUTEN SERVICE!**

Aus der Traum



Peter Stotz

Liebe Leute in Degerloch,

die Vorbereitungen waren weit gediehen. Viele Menschen, hochrangige Experten genauso wie politisch einflussreiche Strippenzieher, Granden des Kulturbetriebs und Vertreterinnen und Vertreter der Zivilgesellschaft, hatten sich in einem mehrjährigen Prozess mit den unterschiedlichsten Aspekten eines Ereignisses auseinandergesetzt, das für den Stadtbezirk Degerloch ebenso bedeutsam ist wie für die Stadt Stuttgart, aber auch für die globale Szene der Architektur und der Kultur: **Der Fernsehturm wird 70 Jahre alt**, ein großes Festprogramm liegt bereits fertig in den Schubladen. Und darüber hinaus war die Bewerbung um einen Platz auf der Shortlist zum **Unesco-Weltkulturerbe** weit gediehen.



Insgesamt hätte 2026 also ein schönes Festjahr werden können, und dies im gesamten Stadtbezirk. Erst kürzlich hatte die IG Waldau im Bezirksbeirat berichtet, dass zum Turmjubiläum bis zu **20.000 Besucher auf der Waldau** erwartet werden. Eine Nominierung als Weltkulturerbe würde Degerloch zudem auf die Liste der Pflicht-Reiseziele der weltweiten Baukulturszene katalysieren – ein geradezu **ungeahnter Aufschwung** für das lokale Gewerbe.

Nun aber drohen dunkle Wolken am Horizont. Ein Sachverständiger, der ungenannt bleiben wollte, sagte sogar ganz unverblümt: „**Der Traum ist aus.**“ Was war geschehen? Seit geraumer Zeit ist klar, dass der 216 Meter hohe Fernsehturm renovierungsbedürftig ist. Bei einem Pressetermin im vergangenen Jahr war bekannt geworden, dass das Monument der Baukunst wegen Rissen im Beton und Korrosion saniert werden muss.

Die Renovierung sollte Anfang des Jahres abgeschlossen sein, doch das Gerüst steht noch immer, höher denn je, Stahlseile hängen vom Turmkorb herab und schweres Gerät ist hinter den weiträumigen Absperungen und dem Sichtschutz aufgeföhren. Wie der Sachverständige erläutert, sei der Turmschaft so marode, dass er in Teilen abgebaut werden müsse. Dafür würden nach und nach konzentrische Stücke aus dem bröckligen Beton gesägt, der Turm derweil mit hydraulischen Stempeln gehalten und dann zentimeterweise abgesenkt. Am Ende stehe das Wahrzeichen da wie eh und je – nur eben etwa 20 Meter kürzer. „Damit ist natürlich das **Alleinstellungsmerkmal verloren**“, sagt der Fachmann. **Unesco-Welterbe perdu.**

Welche Auswirkungen dies alles auf Degerloch haben wird, steht derzeit noch in den Sternen. Sicher scheint, dass das Turmjubiläum gefeiert wird, so oder so. Der Bezirksbeirat hat jüngst einen Zuschuss dafür aus dem Bezirksbudget gewährt. Und da die **Bushaltestelle Fernsehturm** erst mit dem Doppelhaushalt 2028/29 in einen akzeptablen Zustand versetzt werden kann, ist auch an der Stelle noch **keine Panik** angesagt. Weitere Informationen werden bei einer Pressekonferenz am Mittwoch, 1. April, bekannt gegeben. Das Degerloch Journal wird seine Leserinnen und Leser selbstverständlich auf einem aktuellen Stand halten.

AUS DEM INHALT

Runder Geburtstag

Colyn Heinze



Der Degerlocher Bezirksvorsteher Colyn Heinze hat kürzlich seinen 30. Geburtstag gefeiert. Er ist einer der jüngsten Amtsträger in Deutschland.

Seite 4

Ruhestand

Sabine Althoff

Nach vielen Jahren als Pflegedienstleitung im Pflegebereich Degerloch-Sillenbuch bei der Diakoniestation Stuttgart nimmt Sabine Althoff ihren Abschied.

Seite 4

Spendengala

Degerlocher Weihnachtshilfe

Die „Degerlocher Weihnachtshilfe 2025“ hat dank ihrer großzügigen Spenderinnen und Spender erneut ein sechsstelliges Ergebnis erzielen können.

Seite 8

Bilanz

Eiswelt

Die Eiswelt auf der Waldau beendet die ablaufende Saison 2025/2026 mit dem guten Ergebnis von rund 130.000 Besuchern.

Seite 11

Ladies Bowl

Scorpions Sisters

Die amtierenden deutschen Football-Vizemeisterinnen der Scorpions Sisters peilen in dieser Saison die deutsche Meisterschaft, den „Ladies Bowl“, an.

Seite 18

Titel groß: Stotz

Titelfoto klein: Petra Bail

Giese Immobilien

Für unsere Vierbeiner

Gemeinsame Spendensammelaktion mit den Kickers für das Tierheim Botnang

11.04.2026 · ab 13:00 Uhr im GAZi-Stadion auf der Waldau



LEUTE

Runder Geburtstag



Foto: Scherer

Der Degerlocher Bezirksvorsteher **Colyn Heinze** gehört zu den jungen Amtsträgern in Deutschland, jetzt hat er einen runden Geburtstag gefeiert: 30 Jahre (erst!) ist er am 25. März geworden. Heinze kann trotz seines Alters schon auf eine beeindruckende politische Laufbahn blicken. Seit 2023 ist Heinze Bezirksvorsteher in Degerloch, davor war er stellvertretender Bezirksvorsteher in Vaihingen, und er ist Lehrbeauftragter an der Verwaltungshochschule in Ludwigsburg. Zu seinen Aktivitäten gehört aber auch kulturelles Engagement; er ist im Vorstand des Kulturvereins Hotel Central aktiv oder organisiert die Filmreihe Cinema Futuro. Wie er seinen Geburtstag gefeiert hat? „Wie immer, mit Freunden, Weggefährten, Kultur und Stuttgarter Nachtleben“, sagt Colyn Heinze. (ba)

Herzensangelegenheit



Foto: privat

Nach vielen erfüllten Jahren als Pflegedienstleitung im Pflegebereich Degerloch-Sillenbuch bei der Diakoniestation Stuttgart nimmt **Sabine Althoff** Abschied. „Die Aufgabe war für mich mehr als ein Beruf – sie war eine Herzensangelegenheit. Gemeinsam mit einem engagierten, kompetenten und menschlich wunderbaren Team durften wir für die uns anvertrauten Menschen da sein und sie auf ihrem Weg begleiten. Der Pflegebereich Degerloch-Sillenbuch und die Diakoniestation Stuttgart sind für mich immer ein wichtiger Teil meines Lebens“, betont sie. Sie gibt nun ‚das Zepter‘ vertrauensvoll weiter an die Kollegin Ines Erhardt (Pflegedienstleitung, Foto links) mit Stellvertreter Thomas Mühne. Für die Zukunft wünscht Althoff ihnen weiterhin viel Kraft, Freude und Herz für die so wichtige Aufgabe. (red/ba)

Hochbeete zu vergeben

» **Agnes-Kneher-Platz.** Der Wein-, Obst- und Gartenbauverein (WOGV) hat im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem Bezirksamt Degerloch auf dem Agnes-Kneher-Platz das Projekt Urban Gardening auf die Beine gestellt. Familien, Teams oder Freundeskreise aus der Ortsmitte, die keinen Garten oder Balkon haben, können die Beete pflegen und Gemüse oder Kräuter ökologisch anbauen. Der WOGV steht mit Wissen



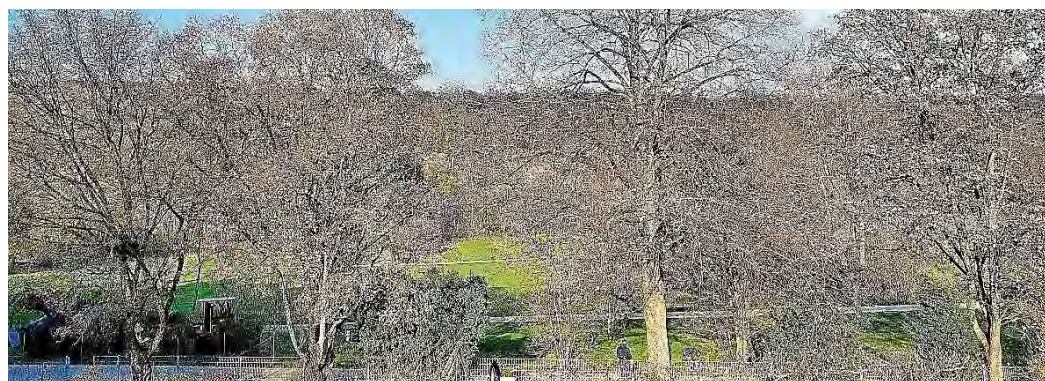
über Pflanzenanbau und nachhaltige Bewirtschaftung mit Rat und Tat zur Seite. Für die kommende Saison sind noch eini-

AUFGESCHNAPPT

„Degerloch mit dem ehrenamtlichen Engagement ist der richtige Platz für unser Projekt“

Johannes Nöldeke, Projektleiter Gerettetes Essen „Supp_optimal“ zur Eröffnung des Standorts in Degerloch

ge der Hochbeete zu vergeben. Interessenten können sich unter www.wogv-degerloch.de/urban-gardening bewerben. (pst)



Ein Bombenfund im Ramsbachtal zwingt zu Räumungsmaßnahmen.

Foto: Stotz

Stadtteil wird evakuiert

Im Stadtbezirk Degerloch wird am Sonntag, 29. März, eine Weltkriegsbombe entschärft. Davor müssen rund 1.000 Menschen im Stadtteil Hoffeld einen Sicherheitsbereich im Radius von rund 600 Metern räumen. Wie lange das dauern wird, ist noch offen.

Bereits im April des vergangenen Jahres ist der Kampfmittelbeseitigungsdienst Baden-Württemberg (KMBD) im Regierungspräsidium Stuttgart auf der Waldau in Aktion gewesen. Die Aktion war vergleichsweise übersichtlich, eine Evakuierung wie aktuell war nicht erforderlich. Ein Feuerwerker wird den Sprengkörper bergen und entschärfen. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst hatte den Blindgänger bei einer Sondierung im Hospitalwald, der sich im Eigentum des Landes befindet, entdeckt. Der Bombenblindgänger ist ein circa 250 Kilogramm schwerer

britischer Sprengkörper aus dem Zweiten Weltkrieg. Im Sicherheitsbereich befinden sich unter anderem auch die Seniorenwohnanlage Lothar-Christmann-Haus und das Naherholungsgebiet Ramsbachtal. Das Amt für öffentliche Ordnung hat die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner in Hoffeld schriftlich über die bevorstehende Evakuierung informiert. Die Polizei beginnt am Sonntag, 29. März, um 9 Uhr mit der Evakuierung des Sicherheitsbereichs. Die Bewohnerinnen und Bewohner des „Lothar-Christmann-Hauses“ verlassen das Gebäude bereits ab 8 Uhr, da dort mehr Zeit eingeplant werden muss. Ab 9 Uhr sperrt die Polizei den Bereich ab. Danach ist nur noch das Verlassen des Gebiets möglich. Auch die Wege im Ramsbachtal können zum Radfahren und Spaziergehen vorübergehend nicht genutzt werden. Der Busverkehr der Linien 70 und 71 zwischen Degerloch und

Hoffeld ist von den Maßnahmen nicht betroffen, sodass sämtliche Haltestellen in Hoffeld während der Evakuierungsmaßnahmen uneingeschränkt angefahren werden können. Wie lange die Bergung und Entschärfung dauern, hängt unter anderem von der Bauart und dem Zustand des Zünders am Sprengkörper ab. Eine Prognose ist noch nicht möglich. Personen, die während der Evakuierung keine andere Aufenthaltsmöglichkeit haben, können **die Turn- und Versammlungshalle Degerloch in der Albstraße 70 als Notunterkunft** nutzen. Die Stadtverwaltung, die Branddirektion sowie die Polizei Stuttgart informieren am 29. März zum Stand der Maßnahmen über die jeweiligen Social-Media-Kanäle. (red/Barbara Scherer)

• **Info:** Stadtverwaltung, Branddirektion und Polizei Stuttgart informieren am 29. März über die sozialen Medien.

Seit über 35 Jahren vertrauensvoll und kompetent im Dienst unserer Kunden

EDICTA
IT-Systemhaus

Fon 0711 76 33 81
Fax 0711 765 38 24
info@edicta.de
www.edicta.de

IHR KOMPETENTER PARTNER IN ALLEN FRAGEN DER IT

- ✓ Systemhaus
- ✓ Netzwerk
- ✓ Server
- ✓ Software
- ✓ Seniorenfreundlich
- ✓ Beratung
- ✓ Fachwerkstatt
- ✓ PC-Reparatur
- ✓ Drucker
- ✓ Datenrettung

edicta GmbH
Mittlere Straße 8
70597 Stuttgart-Degerloch

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9:00 – 13:00 UHR | Mo. – Fr. 14:00 – 18:00 UHR

Perfekter Service! Für uns eine Selbstverständlichkeit.

- 3-D-Planung
- Montage
- Entsorgung von Altküchen
- Planung auch vor Ort

Küche & Co Stuttgart-Degerloch
Löffelstraße 3 (Berolina-Haus)
70597 Degerloch • Tel. 0711 72 20 73 00
stuttgart-degerloch@ftu.kueche-co.eu

KÜCHE & CO

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- ✓ Rohrreinigung
- ✓ Kanal-TV/Untersuchung
- ✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

24h NOTDIENST
Mehr als 15 Jahre Erfahrung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:
0171 - 386 22 58

Sichere Baumfällung in jeder Lage und Größe
stufenweises Baumabtragen - Klettertechnik -, Wurzelrodung, Baum- und Heckenrückschnitt
• Gartenarbeiten, etc. Abtransport Festpreise!
Kostenl. Beratung!

Festpreise!

J. Kälberer (staatl. gepr. Forstwirt) • ☎ (0711) 69 82 41

1 - 40 cbm Container
Selbstanlieferhof Epplestr. 196
Stuttgart-Degerloch

renner
Containerdienst

Wir beraten Sie gerne.
Tel. 7 65 18 66

www.renner-containerdienst.de

Region Stuttgart

ENTDECKE DIE REGION STUTTGART MIT DER ERLEBNISCARD

Ob faszinierende Museen, aktive Abenteuer oder erholsame Auszeiten – **Genieße** mit der ErlebnisCard **freien Eintritt** bei über 70 Kultur- und Freizeitangeboten in der Region Stuttgart.

Mehr Informationen unter erlebniscard-stuttgart.de

AB DEM WUNSCH-DATUM 365 TAGE GÜLTIG

HIER ERHÄLTlich!

Deine ErlebnisCard

LEUTE

Kind und Kunst

Foto: Bail



Schon als Kind wollte sie Malerin werden. Es kam zunächst anders. **Katharina Stock** wurde

die Diplom-Pädagogin. Doch der künstlerische Ausdruck begleitet sie ein ganzes Leben. Besonders wichtig ist der Degerlocherin, die auf dem Haigst aufgewachsen ist, kleinen und großen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre Kreativität zu entdecken und sich künstlerisch auszudrücken. Dafür bietet sie nebenberuflich Workshops in ihrem Wohn-Atelier an, einem denkmalgeschützten Haus in der Löwenstraße 49B.

Das Thema Kind und Kunst war für sie immer eine Herzensangelegenheit. Gemeinsam mit Kindern gestaltet sie die Sommerausstellung, die ab Sonntag, 10. Mai, in der Remise im Garnisonsschützenhaus zu sehen ist. Unter dem Titel „So wünschen wir uns unsere Stadt in der Zukunft“ setzten junge Künstler in einem Workshop am Samstag, 25. April, ihre Ideen und Wünsche für eine Stadt von morgen künstlerisch um: fantasievolle Häuser, grüne Oasen und neue Wege der Mobilität. Die Stadt der Zukunft beginnt in der Fantasie der Kinder. Es gibt noch freie Plätze. Anmeldung unter atelier@katharinastock.de (pb)

Sperrung

» **Karl-Kloß-Straße.** Bis Donnerstag, 2. April, ist der Abschnitt zwischen dem Heschlacher Tunnel und der Laustraße in Sonnenberg vollständig gesperrt. Grund sind Arbeiten im Kurztunnel der Karl-Kloß-Straße: Die Stuttgart Netze ersetzen die bestehende Beleuchtung durch energieeffiziente LED-Leuchten. Für die Dauer der Arbeiten muss der Tunnel vollständig vom Stromnetz getrennt werden. Nicht betroffen ist die Zufahrt zwischen Stuttgart-Süd und dem Heschlacher Tunnel, der weiterhin befahrbar bleibt. Für Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst ist eine Durchfahrt gewährleistet. (pb)

Spaß am Jazz seit 20 Jahren

Die Nonnos machen seit 20 Jahren Musik aus Leidenschaft. Die Herren, allesamt in einem Alter, das Gelassenheit und Humor begünstigt, haben sich dem traditionellen Jazz verschrieben. Geprobt wird in Michel's Gaider Besen auf dem Haigst.

Auf dem Trockenen sitzen die Musiker dabei nicht. Doch der Wein ist nicht der einzige Grund, weshalb sich die vergnügte Runde alle 14 Tage zur öffentlichen Probe im Nebenraum von Thomas Michels Besenwirtschaft trifft. Die Stimmung ist top, und wenn's gut läuft, gibt's am Ende der gut zweistündigen Probe ein Ständchen für die Gäste, die die musikalische Einlage mit begeistertem Applaus quittieren.

Die Ursprünge reichen zurück bis in die 1980er-Jahre. Damals trafen sich vier Nachbarn im beschaulichen Hailfingen, um gemeinsam Jazz zu spielen. Mit dabei Stefan Clarenbach an der Klarinette und Volker Lässig am Schlagzeug. Wie das Leben so spielt, zerstreute sich die Gruppe, berufliche Wege führten die Beteiligten an unterschiedliche Orte.

Mehr als zwei Jahrzehnte später kam es auf dem Haigst zu einer Zufallsbegegnung. Clarenbach und Lässig, inzwischen beide auf dem Haigst heimisch geworden, trafen sich wieder. Man schwelgte in alten Erinnerungen und schnell war klar, dass die Hailfinger Hausmusik in Stuttgart eine Fortsetzung finden sollte. Die Idee fiel in der Nachbarschaft auf fruch-



Schmidhäuser, Glaser, Estrada, Eisele (v.l.) haben Spaß beim Proben.

baren Boden. Reinhard Schmidhäuser mit Bassgitarre, Martin Schempp mit Banjo, Axel Heiliger als Pianist, Friedemann Binder mit seinem Tenorsaxofon und Trompeter Jens Rudat, der auch den Posaunenchor Degerloch leitet, schlossen sich an.

2006 war bereits der erste öffentliche Auftritt im Treffpunkt Rotbühlplatz, allerdings noch ohne Bandnamen. Der kam wenig später durch Clarenbachs Faible für Italien. Sein Enkel nannte ihn liebevoll „Nonno“, also Opa. Da sich in der Jazzband weitere Großväter fanden, lag der Name auf der Hand: Die Nonnos waren geboren. Die Besetzung wechselte; viele der Ur-Nonnos sind um die 80.

Vor fünf Jahren erhielt der „Männerverein“ eine erfrischende Komponente: die amerikanische Sängerin Tiffany Estrada bereichert die Band mit ihrer Stimme und mitreißenden Präsenz. Gemeinsam mit Akkordeonist Frank Eisele und dem Trompeter Gene Clark gehört sie zu den professionellen Musi-

kern der Runde. Bei öffentlichen Auftritten in der Haigstkirche, in der Lukaskirche, bei einer Finisage und bei runden Geburtstagen erhalten sie ein Honorar.

Die übrigen Mitglieder, darunter Posaunist Christoph Wegener und Konrad Glaser am Klavier, sind entweder im Ruhestand oder haben einen Brotberuf. „Wir müssen kein Geld verdienen und keine musikalischen Meriten erreichen“, bringt Volker Lässig das Selbstverständnis der Band auf den Punkt.

Anfangs probte man in den Räumen von Lässings Werbeagentur, bis Besenwirt Thomas Michel 2013 großzügig seinen Nebenraum zur Verfügung stellte, sogar wenn der Besen geschlossen ist. Dort feierten die Nonnos vor wenigen Tagen ihr 20-jähriges Bestehen. Die gute Laune der Musiker wirkt ansteckend. Gäste bleiben neugierig in der Tür stehen, gefangen vom beschwingten Dixie-Sound der 1920er- und 30er-Jahre. Wenn ein Stück rund endet, heißt's: „Na, es geht doch.“ (Petra Bail)



Volker Lässig am Schlagzeug



Ein Ständchen im Besen



Clarenbach (l.), Wegener Fotos: Bail



Der neue Microlino: Urbane E-Flitzer und viele weitere Fahrzeuge vor Ort testen – auf der i-Mobility!

IDEEN FÜR DAS ZUHAUSE VON MORGEN – JETZT BEI DEN STUTTGARTER FRÜHJAHRSMESSEN ENTDECKEN

Ein Zuhause ist mehr als nur ein Ort zum Wohnen: Es ist Rückzugsraum, Lebensraum und immer öfter auch Ausdruck eines bewussten Lebensstils. Von nachhaltiger Haustechnik über moderne Gartenkonzepte bis zu innovativer Mobilität zeigen die Stuttgarter Frühjahrmessen, wie sich unser Alltag künftig verändern kann. Vom 9. bis 12. April 2026 lädt die Messe Stuttgart dazu ein, neue Ideen zu entdecken und einen Blick auf das Wohnen der Zukunft zu werfen.

Ein grünes Paradies vor der eigenen Haustür

Wie der Garten bestmöglich geplant und gestaltet wird, so dass er auch in den kommenden Jahrzehnten unseren Erwartungen entspricht, erfahren Besucherinnen und Besucher auf der beliebten Messe **Garten outdoor ambiente**. In schönster Atmosphäre wird hier alles von stilvollen Gartengestaltungen bis hin zu Möbeln für den Outdoor-Bereich abgedeckt. Highlight sind die täglich stattfindenden Q&A's mit SWR-Gartenexperte Volker Kugel.



Alles für den grünen Daumen

Nachhaltigkeit trifft auf Innovation

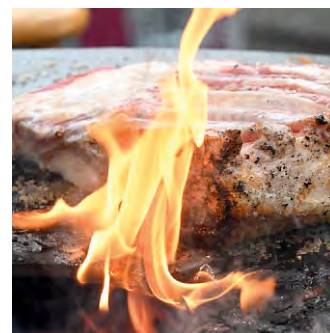
Heute und in Zukunft klimafreundlich wohnen? Ein guter Anfang sind energieeffiziente Heizsysteme, Photovoltaikanlagen sowie smarte Haustechniken. All das gibt's auf der Messe **Zukunft Haus**. Außerdem können Interessierte sich beraten lassen und in den direkten Austausch mit Expertinnen und Experten gehen: Themen wie Wärmedämmung, Fördergelder und Renovierung werden fachkundig abgedeckt. Neu dabei ist das MachArt Festival – hier können traditionelle Handwerkstechniken ausprobiert werden.

Die Zukunft der Mobilität auf zwei und vier Rädern

Wie intelligente und nachhaltige Mobilität im Alltag aussehen kann, zeigt die **i-Mobility**. Im Mittelpunkt stehen Fahrzeuge mit alternativen Antrieben und Innovationen von morgen. es gibt die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen und innovative E- und Hybridfahrzeuge kostenlos zu testen. Zudem stehen die neuesten E-Bikes und Pedelecs sowie E-Motorräder und Mobilitätshilfen zum Testen bereit. Highlight ist das autonom fahrende Shuttle auf der Messepiazza das zeigt, wie autonomer Busverkehr in Städten künftig funktionieren könnte.

Grillen auf höchstem Niveau

Mit spannenden Grillvorführungen, Verkostungen und Profi-Tipps rund ums Grillen sind die **BBQ Days** für Grillfreunde und Genießerinnen ein Muss! Wer sich von den neuesten Grills und Outdoor-Küchen ebenso inspirieren lassen möchte, wie von den professionellen Skills der besten Grillmeisterinnen und -meister ist bei den BBQ Days genau richtig. So schmeckt das Steak von morgen!



Grillen um die Meisterschaft

Stuttgarter Frühjahrmessen:
9. bis 12. April 2026
Tickets online ab 9 EUR.
[www.messe-stuttgart.de/
fruehjahrmessen](http://www.messe-stuttgart.de/fruehjahrmessen)
@fruehjahrmessen_stuttgart



Foto: Scherer

Eine Schippe draufgelegt

Die „Degerlocher Weihnachtshilfe 2025“ hat dank ihrer großzügigen Spenderinnen und Spender erneut ein sechsstelliges Ergebnis erzielt.

» von Barbara Scherer

Im April 2025 feierte „Degerloch hilft“ im bis auf den letzten Platz besetzten Kickers-Clubrestaurant sein 25-jähriges Jubiläum. Mit der Bekanntgabe des Ergebnisses der „Degerlocher Weihnachtshilfe 2024“ wurde erstmals die Millionengrenze an Spendenerlösen überschritten. Mit 102.982 Euro haben die Spenderinnen und Spender sowie einige örtliche Firmen mit speziellen Aktionen seinerzeit zu einem erstmals sechsstelligen Endergebnis beigetragen. „Wir haben den Spendenerlös aus dem Jahr 2024 als einmalige Bestätigung für unsere lange Arbeit betrachtet, deshalb hat das

Ergebnis unserer lokalen Spendenaktion 2025 auch die Erwartungen bei Weitem übertroffen“, sagt Frank Althoff, Vorstandsmitglied und Defi-Experte von „Degerloch hilft“. Nach 102.982 Euro im Jahr 2024 haben die Spenderinnen und Spender dieses Mal noch eine Schippe draufgelegt. Die „Degerlocher Weihnachtshilfe“ konnte mit 113.058 Euro den bisher höchsten Betrag an Spendengeldern einsammeln, allerdings war dies nur möglich, weil eine Degerlocher Privatperson einen besonders hohen Betrag beigesteuert hat. „Ein wirklich überraschendes Ergebnis. Wir bedanken uns ganz herzlich

bei allen für die tolle Unterstützung“, sagt Helgard Wolterreck, Gründungsmitglied von Degerlochs kleinstem Verein.

Unter den etwa 400 Geldgebern zeigten sich einige örtliche Firmen sehr spendenfreudig, aber auch mehrere Privatpersonen mit überraschend großzügigen Beträgen. Insgesamt hat die „Degerlocher Weihnachtshilfe“, die von der BW-Bank und Nussbaum Medien unterstützt wird, seit ihrer Gründung 1.184.633 Euro eingesammelt und für soziale Zwecke im Stadtbezirk zur Verfügung gestellt.

Alle Spenderinnen und Spender wurden von „Degerloch hilft“ zu einem Festakt mit Bekanntgabe des Spendenergebnisses der „Degerlocher Weihnachtshilfe 2025“ in die Alte Scheuer eingeladen. Bei der schon traditionellen Veranstaltung spielt auch das Unterhaltungsprogramm eine wichtige Rolle. Der Sängerin und Kabarettistin Ines Martinez und ihrem Partner Bobbi Fischer am Klavier ist es ziemlich schnell gelungen, das Publikum mit ihrer „Wundertüte“ aus Musik,

Gesang, Sprachakrobatik und reichlich Humor zu begeistern. Aber kein Festakt ohne Scheckübergaben: Zehn örtliche soziale Einrichtungen haben aus der lokalen Spendenaktion finanzielle Zuwendungen in unterschiedlicher Höhe erhalten, die sie für wichtige Anschaffungen, Projekte, Hilfsmittel und Teambuildingmaßnahmen verwenden.

Ein bestimmter Betrag wird wie in der Vergangenheit für soziale Projekte im laufenden Jahr, Rücklagen für Notfälle und die zunehmende Altersarmut vor Ort verwendet, denn immer mehr Mitbürgerinnen und Mitbürger leben inzwischen in der Grundsicherung, fallen oft in die Altersarmut und sind dann nicht mehr in der Lage, sich lebensnotwendige Dinge zu leisten. Außerdem benötigt „Degerloch hilft“ für sein Projekt „Kampf dem Herztod in Degerloch“ finanzielle Mittel, um das Netz mit Defibrillatoren zu erneuern, auszuweiten und zu pflegen.

Spendenempfänger

Degerlocher Weihnachtshilfe 2025

Jugendarbeit: Wohngruppe Degerloch, Naturfreunde Degerloch, Waldheim Degerloch, Evangelisches Jugendwerk Degerloch, Mobile Jugendarbeit

Seniorenarbeit: Nachbarschaftshilfe, DRK-Besuchsdienst, DRK-Bereitschaft Degerloch, Ambulante Sterbebegleitung Hospiz St. Martin, Nachbarschaftswerkstatt Hoffeld

Altersarmut: Auch in Degerloch gibt es immer mehr Menschen, die wichtige lebensnotwendige Dinge nicht mehr finanzieren können. Dazu ist „Degerloch hilft“ ganzjährig ein wichtiger Ansprechpartner und Helfer.

Info

**Degerlocher
Weihnachtshilfe 2025**

Die Liste aller Spender und Spenderinnen der Degerlocher Weihnachtshilfe 2025 veröffentlicht das Degerloch Journal in seiner Ausgabe Kalenderwoche 15 am Freitag, 10. April.



Frank Althoff moderiert die Veranstaltung.

Foto: D hilft

Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis

In diesem Jahr begeht der Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis sein 75. Jubiläum. Das Degerloch Journal begleitet das Jubiläum jeden Monat mit der Vorstellung eines besonderen Themas. Heute: „1. Platz im Hürdenlauf. Gesellschaftliche Herausforderungen vom Wiederaufbau bis zum Aufbau einer Gemeinschaft.“

Der Bürgerverein wird 1951 gegründet, in einer Zeit großer Not. Wohnraumangel und wirtschaftliche Unsicherheit prägen den Alltag.

Auf Initiative des damaligen US-Stadtkommandanten Hoover entsteht

unter Agnes Kneher ein „Frauen- und soziale

kreis“, der zuhört, anpackt und Verantwortung übernimmt. Von Beginn an ist der Verein flexibel, nah an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger und bereit, dort einzuspringen, wo Hilfe gebraucht wird. Schulen, Wald, Wochenmarkt, Schwimmbad – beim Aufbau eines lebenswerten Stadtteils haben die „streitbaren Weiber von Degerloch“ entscheidend

mitgewirkt.

Erfolge, von denen die Menschen bis heute profitieren.

Heute, 75 Jahre später, sind die Herausforderungen andere. Demografischer Wandel sowie wirtschaftliche Ungleichheit sind spürbar und erfordern Gemeinschaft und Zusammenhalt.



* Die Sitzungstermine des ersten Jahres des DFK und ihre Inhalte:

- 08. 03. 1951 erstes Treffen Degerlocher Frauen; Initiatorin: Agnes Kneher
- 17. 03. 1951 erste Sitzung der Frauen mit Themenwahl
- 04. 04. 1951 zweite Sitzung; Konzert; Aktion Schulneubau
- 12. 04. 1951 dritte Sitzung; Vorbereitung des ersten öffentlichen Auftritts
- 19. 04. 1951 erste öffentliche Veranstaltung
- 29. 04. 1951 erstes Konzert; Geld für Schulneubau
- 09.05. 1951 vierte Sitzung; Rückblick auf das Konzert; Überlegungen zu einer weiteren Veranstaltung zum Schulhausneubau
- 18. 05. 1951 Schulkommission tritt zusammen; Vorbereitung für den 31. Mai 1951
- 31. 05. 1951 öffentliche Veranstaltung «Wann kann in Degerloch eine neue Schule gebaut werden?»
- 07. 06. 1951 Sitzung; Verhandlung der Bausteine-Idee; Vorbereitung einer Sitzung mit Schulleiter Dr. P. Lamparter
- 28. 06. 1951 Sitzung mit Lehrerkollegium
- 12. 07. 1951 Sitzung; exakte Planung des Bausteinefestes; Fa. Eppe als Holzlieferant
- 03. 08. 1951 Sitzung bei Agnes Kneher; Entscheidung zur Gründung eines «e.V.», Verhandlungsführerin: Agnes Kneher
- 31. 08. 1951 Sitzung bei Johanna Bleyle; Gründungsveranstaltung «e.V.» und Satzung
- 05. 09. 1951 Sitzung; Vorbereitungen für den 15. 09. 51, das Bausteinefest
- 15. 09. 1951 Bausteinefest zur Förderung eines Schulhausneubaus
- 27. 09. 1951 Sitzung; Rückblick auf das Fest; Niggemann-Konzert
- 18. 10. 1951 Sitzung; Planung des Konzertes
- 19. 10. 1951 Reklameaktion Konzert
- 22. 11. 1951 Sitzung; Jahresplanung 1952; Schulhausneubau

Das Jahr 1951



Erleben Sie uns jeden Monat neu! Mehr Infos finden Sie hier:

www.degerlocherfrauenkreis.de



Outdoor Möbel

Nachhaltig.
Hochwertig.
Regional.

fischer
möbel

Showroom & Outlet: Fr., 10 - 18 Uhr, Sa., 9 - 14 Uhr
www.fischer-moebel.de



OSTER SCHMAUS



UNSERE FEINKOST AUSWAHL

HIDDENFJORD LACHSFILET	4,99 € / 100 g
SCHOLLENFILET	4,49 € / 100 g
LACHS - BÄRLAUCH-MAULTASCHEN	2,79 € / 100 g
KALBSRÜCKEN	5,49 € / 100 g
MILCHLAMMKEULE AUS DEN PYRENÄEN	4,79 € / 100 g

KOMMEN SIE VORBEI!

Frohe
Ostern

FEINKOST AUSWAHL

FEINKOST AB RAMPE

ÖFFNUNGS-
ZEITEN
DI. - FR.
9. - 18. 00
MITTWOCH
9. - 15. 00
SAMSTAG
8. - 14. 00

EPPELSTRASSE 32
70597 STUTTGART
TELEFON 0711.80 66 80 33
MAIL@FEINKOST-RAMPE.DE

WWW.FEINKOST-RAMPE.DE

Kaufe von privat

Pelzjacken und Mäntel, Porzellanservice,
Figuren, Bleikristall, Zinn, alte Möbel usw.

Seriöse Abwicklung.

Herr Heilig, 07131 3998805 oder 0151 29175837



Jetzt eine private Anzeige online aufgeben
und 50 % sparen!

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Etwas mehr Sicherheit

An der Filderschule ist es um die Verkehrssicherheit nach wie vor schlecht bestellt. Viel Verkehr und nicht zuletzt Elterntaxis gefährden die Kinder. Halteverbote und Poller sollen nun etwas Abhilfe schaffen.

Bereits seit etlichen Jahren zeigt sich an der Filderschule zum Schulbeginn und zum Schulschluss ein ähnliches Bild: Kinder rennen oder sausen mit ihren Fahrrädern durch den dicken Verkehr an der Kreuzung Leinfelder Straße/Hoffeldstraße, an der Haltestelle wartet der Bus, rechts und links parken Autos, Eltern halten in zweiter Reihe oder stellen ihr Fahrzeug mal eben auf den Gehweg und zwingen damit Kinder auf die Straße. Lange schon stapeln sich die Klagen über die Situation ebenso wie die Verbesserungsvorschläge. Wie Claudia Rexer, die Schulwegsbeauftragte bei der Straßenverkehrsbehörde der Stadt Stuttgart, im Bezirksbeirat berichtete, soll sich nun etwas tun.



Die Schulwegsituation an der Filderschule soll besser werden. Foto: Stotz

Aufgrund der vielen Elterntaxis ist nun geplant, die Halteverbotszonen zu verlängern und an den Gehwegen Poller einzusetzen, um das Halten dort zu unterbinden. Die in der Vergangenheit schon mehrfach vorgeschlagene Lösung, den Schulweg der Kinder durch Zebrastreifen sicherer zu gestalten, könne nicht umgesetzt werden, da dafür die Zahl der Fußgänger insgesamt nicht ausreiche. „Auch dafür gibt es Regelungen“, sagte Rexer. Wie andere Beobachter favorisiere sie eine Regelung per Fußgänger-

gerampel. Die Einrichtung lehne das Tiefbauamt jedoch aus Kostengründen ab.

Ob Halteverbote und Poller eine Verbesserung bringen, bleibe abzuwarten. „Wir können viel regeln, aber wenn sich die Eltern nicht daran halten, wird es schwierig“, sagte Rexer. Immerhin sei die Verkehrsüberwachung verstärkt im Bereich der Filderschule unterwegs. „Zu unserem Missfallen zieht sich das alles. Schulwegsicherheit sollte eine höhere Priorität haben“, betonte Claudia Rexer. (pst)

Appell zum Erhalt der Brötchentasten-Regelung

» **Gewerbe- und Handelsverein.** Wer im Ortszentrum schnell etwas erledigen muss, etwa beim Bäcker eine Kleinigkeit kaufen, kann an der Parkuhr die sogenannte Brötchentaste drücken. Sie verhilft zu einem kostenlosen Parkschein mit 30 Minuten Gültigkeit. Wie Bezirksvorsteher Colyn Heinze in der Sitzung des Bezirksbeirats berichtete, plant die Stadt nun, im Zuge der Haushaltskonsolidierung diese Regelung auf 15 Minuten zu verkürzen.

Sowohl im Gremium wie auch beim Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch hat diese Nachricht für Ärger gesorgt. „Die Bezirke waren an dieser Entscheidung zu den Parkgebühren nicht beteiligt. Das betrachte ich sehr kritisch“, merkte Heinze dazu an.

Das stellvertretende Beiratsmitglied Eberhardt Klink (Freie Wähler) appellierte in der

Debatte an die Betreuungsstadträte, sich im Gemeinderat der Stadt mit Nachdruck gegen die Neuregelung zu stellen.

Unterdessen hat der GHV Degerloch einen Appell an die Verwaltung gerichtet, den alle GHV der Außenbezirke unterzeichnet haben. Darin wird auf die Bedeutung der Brötchentaste verwiesen. „Wenn Besorgungen unkompliziert im eigenen Stadtteil erledigt werden können, stärkt dies die Nahversorgung vor Ort und reduziert Wege zu größeren Einkaufsstandorten außerhalb der Quartiere“, schreibt der GHV Degerloch. Die bisherige Brötchentasten-Regelung sei ein „kleines, aber wirkungsvolles Instrument zur Unterstützung lebendiger Stadtteilzentren und einer funktionierenden Nahversorgung. Die angedachte Reduzierung wäre das falsche Signal zum falschen Zeitpunkt.“ (pst)

Arbeiten an der Infrastruktur im laufenden Jahr

» **Stadtbezirk.** Die Bürgerinnen und Bürger werden auch in den kommenden Monaten mit Baustellen zum Erhalt und zur Verbesserung der Infrastruktur im Stadtbezirk rechnen müssen. Wie Thilo Günther vom Tiefbauamt der Stadt Stuttgart in der jüngsten Sitzung des Bezirksbeirats erklärte, stehen neben den derzeit laufenden Arbeiten am Leitungsnetz in der Reutlinger Straße im Lauf des Jahres Kanal-

Zuschüsse bewilligt

» **Bezirksbeirat.** Einige Organisationen im Bezirk und auch die Verwaltung können mit erfreulicher Post rechnen. In seiner jüngsten Sitzung hat der Bezirksbeirat mehrere Anträge auf Unterstützung aus dem Bezirksbudget positiv beschieden. So wird die Interessengemeinschaft der Vereine auf der Waldau einen Zuschuss von 5.000 Euro für die Durchführung des zweitägigen Fests „Waldausommer unter dem Turm“ Ende Juli erhalten.

Der Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch erhält eine Unterstützung in Höhe von 1.800 Euro für das Bürgerfest „Degerlocher Frühling“.

Die Infoveranstaltung zur Wärmewende in Degerloch im April in der Alten Scheuer wird mit 1.100 Euro unterstützt.

Auch die Bezirksverwaltung wird mit einer Unterstützung bedacht. Das Gremium bewilligte einen Zuschuss von 3.200 Euro für die Durchführung des Degerlocher Frühjahrs- und Ehrenamtsempfangs im kommenden Mai. (pst)



Auch in der Reutlinger Straße wird gebaut.

Foto: Stotz



Schaumparty zum Abschluss der Saison

Foto: Eiswelt

Tauwetter auf der Waldau

» **Eiswelt.** Am Sonntag, 29. März, endet die diesjährige Saison in der Eiswelt Degerloch – wie gewöhnlich mit einer Schaumparty von 17 bis 21.30 Uhr, für die man bereits Online-Tickets erwerben kann. Betriebsleiter Marcus Neidlinger blickt auf eine sehr gute Saison zurück. „Nah am Rekord aus dem vergangenen Winter“, sagt er. In der aktuellen Saison besuchten rund 130.000 Eisfreunde die Anlage auf der Waldau, im Winter zuvor waren es 136.000 Besucher.

Auch der Online-Shop sei gut angenommen worden. Nun wird die Bahn zunächst abgetaut, während die Holzhalle noch für den Vereinssport gebraucht wird. Dann läuft vom 4. Mai bis zum 21. August, montags bis freitags, von 8 bis 18 Uhr die Inliner- und Rollschuhsaison. Im Sommer werden Flexbande für die Halle 1 eingebaut – eine Vorgabe für den Oberliga-Wettbewerbsbetrieb. 2025 wurde die Eiswelt auf der Waldau als erste klimaneutrale Eissportanlage in Deutschland ausgezeichnet. (ba)



Ein neues Bänkchen in Degerloch

Foto: Bail

Familie Schmid spendet Bank

» **Erwin-Bälz-Straße.** Am Freitag, 27. März, wird eine neue Bank im Stadtbezirk der Öffentlichkeit übergeben. Das Bänkle an der Ecke Reutlinger Straße/ Erwin-Bälz-Straße haben die Degerlocher Marina und Dieter O. Schmid gespendet. „Ein Platz zum Ausruhen in Degerloch. Ein Platz für gute Gedanken, Harmonie und Gelassenheit. Diese Bank lädt

ein zum Innehalten, zum Sehen und Verweilen. Möge diese Bank Menschen zusammenführen“, schreibt Bank-Initiator Schmid. Die offizielle Bank-Eröffnung findet am Freitag, 27. März, um 15 Uhr an der Reutlinger / Erwin-Bälz-Straße am Straßenübergang statt. Im Anschluss an die Eröffnung wird eine kleine Stärkung für die Teilnehmer angeboten. (ba)

Frühlingslust verspüren und die **BESTEN DEALS** im März.

NUSSBAUM.de bringt dir frische Ideen & saisonale Coupons.

EXKLUSIV FÜR ABONNENTEN
go.nussbaum.de/deals-maerz26

10 % Rabatt auf Lasertag, Virtual Reality oder Paintball
Stuttgart oder Biberach a.d.R.

NUSSBAUM.de

Zahlreiche Coupons immer im Blick – griffbereit, sparen, freuen.

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Das Huhn im Mittelpunkt

Ostern steht vor der Tür: In Möhringen sind kürzlich Küken in der Anlage des Kleintierzüchtervereins geschlüpft. Redakteurin Emily Schwarz hat mit dem Vorsitzenden, Rudolf Walter aus Degerloch, gesprochen.

Degerloch Journal: Sie züchten drei verschiedene Rassen. Warum haben Sie sich für genau diese entschieden?

Rudolf Walter: An den Zwerg Orloff gefallen mir das Farbspiel, schwarz mit weißen Punkten, und der Flaum um den

Kopf herum. Ich gehe aber nicht nur nach Optik. Auch die Leistung spielt eine Rolle, sprich, ob die Hühner Eier legen.

DJ: Was, wenn ein Küken nicht den Kriterien entspricht?

Walter: Auch ein solches Küken ziehe ich selbstverständlich auf.

DJ: Ist Kleintierzucht heute noch „angesagt“?

Walter: Sieben unserer 170 Mitglieder züchten und haben ihre Tiere in der Vereinsanlage untergebracht. Mit 30 Kin-

dern und Jugendlichen haben wir eine relativ starke Jugendabteilung.

DJ: Thema Vogelgrippe. Tangiert das den Verein?

Walter: Wir haben über Jahre umfangreiche Schutzanlagen errichten lassen, so könnten wir unseren Tieren auch bei einer möglichen Stallpflicht einen gewissen Auslauf geben. Dennoch müssen leider immer mal wieder große Ausstellungen wegen eines Ausbruchs abgesagt werden.

DJ: Haben die Auflagen in der Hühnerhaltung zugenommen?

Walter: Ja. Beispiel: Man muss genau dokumentieren, wohin man ein Tier abgibt.



Rudolf Walter

Foto: Schwarz



LESERMEINUNG

„Nicht bei den ärmeren Familien sparen“

Die Stadt will sparen und die Parteien klammern sich an ihre bisherigen Projekte. Das macht sie erpressbar. Eingespart wird sogar bei den Zuschüssen für finanziell schwächer gestellte Familien. Das trifft Breitensportvereine mit einem großen Kinderanteil besonders. In Heumaden wird befürchtet, dass sich diese Familien die Mitgliedsbeiträge nicht mehr leisten können. Pro Kind fällt hier ein Zuschuss von etwa 50 Euro im Jahr weg. Ein anderes Thema mit gleichem Hintergrund ist die beschlossene Übernachtungssteuer. Egal ob ein Vier-Sterne-Hotel mit 240 Euro pro Nacht oder ein Naturfreundehaus mit 24 Euro pro Nacht – beide sollen pro Nacht und Besucher drei Euro Übernachtungssteuer zahlen. Das aber bedeutet für das genannte Hotel 1,25 Prozent Mehrbelastung, aber für das Naturfreundehaus Am Roßhau plus 12,5 Prozent.

Wie können wir das stemmen? Investitionen reduzieren? Reparaturen nach hinten schieben? Mehr

Übernachtungen durchführen? Preise erhöhen?

Die ersten beiden Maßnahmen können Kosten nur auf später schieben. Der dritten Möglichkeit sind zumindest im Roßhau Grenzen gesetzt. Die Stadt untersagt uns eine gewerbliche Nutzung und Werbung. Wir dürfen nur an Mitglieder und unsere Besucher vermieten. Letztendlich bleibt die Preiserhöhung. Ob in Form von Übernachtungssteuer oder Vereinsbeiträgen ist fast egal.

Das aber läuft gegen unsere Satzung, in der steht, dass wir uns für Sozialtourismus einsetzen. Und dabei ist nicht die diffamierende Definition von manchem Politiker in Anwendung auf Migranten gemeint, denen Schmarotzertum unterstellt wird. Nein, ärmeren Familien günstigen Urlaub zu ermöglichen, das ist unser Ziel als Naturfreunde – dafür gibt es uns.

**Naturfreunde Stuttgart e.V.
Stadtteilgruppe Degerloch
Klaus-Jürgen Ledebur**



Das Naturfreundehaus Degerloch

Foto: Stotz

Brandenstein: Hockey, jedoch nicht Eishockey

» **Versicherungsagentur Brandenstein.** Ein bedauerlicher Fehler ist uns in unserer jüngsten Ausgabe passiert. Im Unternehmerporträt unseres Korrespondenten Guido Dobbratz wurde der Unternehmer Harald Brandenstein, Geschäftsführer der gleichnamigen Versicherungsagentur, vorgestellt. Guido Dobbratz hat Brandenstein als „Fels in der Brandung“ und als Top-Hockeyspieler vorgestellt. In der Redaktion wurde daraus ein Top-Eishockeyspieler. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen. (Barbara Scherer)



Harald Brandenstein

Foto: privat

Klaus Nopper nicht im Landtag

» **Landtagswahl.** Wenn es gilt, nach Redaktionsschluss und kurz vor der Drucklegung noch wichtige Nachrichten unterzubringen, um die Leserinnen und Leser aktuell zu informieren, können der Redaktion in der Eile Fehler unterlaufen. Dies ist bei der Berichterstattung über die Ergebnisse der Landtagswahl in Baden-Württemberg in der jüngsten Ausgabe passiert.

Bei der Auswertung der Zahlenreihen mit den vorläufigen Ergebnissen der Bewerberinnen und Bewerber sowie der Parteien landesweit wie auch auf der Ebene der Wahlkreise und der Stadtbezirke sind in der allgemeinen Eile Zahlen und Ergebnisse vertauscht worden und durcheinandergeraten.

So wurden zwar die vorläufigen Ergebnisse der Kandidaten Cem Özdemir, Klaus Nopper, Sara Dahme und Friedrich Haag im Bezirk korrekt wiedergegeben, Klaus Nopper allerdings fälschlicherweise ein Sitz im neuen Landtag zugesprochen. Dies hat verschiedentlich für Irritationen gesorgt. Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen. (pst)



Klaus Nopper

Foto: privat

Literatur, Zukunft und KI

Der Literatursommer am Garnisonsschützenhaus steht unter dem Motto „Mit Zuversicht und Mut – literarische Visionen für morgen ...“. Die Veranstaltungsreihe widmet sich in 14 Terminen den Hoffnungen und Herausforderungen der Zukunft.

In Lesungen, Workshops, Vorträgen und Ausstellungen wird vom 10. Mai bis 20. September in Wort und Bild nach Perspektiven gesucht, die neue Denkwege eröffnen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Rolle der Künstlichen Intelligenz in der Literatur. Welche Möglichkeiten gibt es? Wo liegen ihre Grenzen? Und wie verändert sie das Schreiben selbst? Am Freitag, 12. Juni, 19 Uhr, beleuchtet der Literaturkritiker und Herausgeber von literaturcafe.de, Wolfgang Tischler, Chancen, Risiken und ethische Fragen. Am Samstag, 13. Juni, folgt im Literaturhaus, Kanalstraße 4, ein Workshop für junge Schreibende im Alter

Girls day

» **Young Rebels.** Am Samstag, 11. April, 14 bis 15 Uhr, gehört die Eisfläche in der Eisswelt Stuttgart den Mädels. Mädchen zwischen vier und acht Jahren können beim Girls day in dieser Zeit an der Laufschule für Eishockey teilnehmen. Leihschuhe sind in begrenzter Anzahl vorhanden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze werden nach Eingangsdatum vergeben. (pb)

• **Info:** christina.pilzstuttgart-ec.de

Wärmewende

» **Degerloch.** Am Donnerstag, 23. April, findet um 19 Uhr in der Alten Scheuer am Agnes-Kneher-Platz die Infoveranstaltung zum Thema „Wärmewende in Degerloch“ statt. Dabei wird vom Arbeitskreis Wärmewende der Status quo aufgezeigt und es werden Perspektiven eröffnet. Der Eintritt ist frei. (pb)



KI als Thema beim Literatursommer am Garnisonsschützenhaus Foto: Bail

von 12 bis 25 Jahren. Unter dem Titel „Von mir. Von morgen. Von der Maschine. – Briefe aus der Zukunft an mein eigenes Ich“ wird mit Künstlicher Intelligenz als literarischem Werkzeug experimentiert. Die Teilnehmenden verfassen Texte, in denen ein zukünftiges Ich dem heutigen Ich Hoffnungen oder Ermutigungen mitteilt. Die Ergebnisse werden am 18. Juni im Garnisonsschützenhaus öffentlich präsentiert. Für den Workshop ist eine Anmeldung unter info@garnisonsschuetzenhaus.de erforderlich; die Teilnahme am Einführungs-

abend wird empfohlen. Auch außerhalb der Veranstaltungen ist das Thema Zukunft präsent. Die Ausstellung „Stadt der Zukunft“ der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg zeigt KI-generierte Bilder möglicher Stadtlandschaften von morgen. Parallel dazu präsentieren Kinder ihre Visionen einer Stadt der Zukunft.

Die Partner sind die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und das Stuttgarter Schriftstellerhaus, gefördert wird der Literatursommer von der Baden-Württemberg Stiftung. (Petra Bail)

„Perspektiven“ – Schweben zwischen Illusion und Realität

» **Galerie Nieser.** Zwei künstlerische Handschriften, zwei sehr unterschiedliche Materialien und doch ein gemeinsames Thema: Wahrnehmung. In der Galerie Norbert Nieser begegnen sich bis Samstag, 2. Mai, die Stuttgarter Malerin Margrid Hüllweck und der Fotograf Eric Ekert in einer gemeinsamen Ausstellung unter dem Titel „Perspektiven“. Die Vernissage ist am Samstag, 11. April, um 20 Uhr. Hüllwecks Gemäl-

de, Zeichnungen und Aquarelle kreisen um die Idee der Spuren. Orte, Tiere, Menschen und Alltagsszenen tauchen in ihren Bildern auf, verändern sich jedoch im Prozess des Erinnerns. Häufig dienen Fotografien nur als Ausgangspunkt; das fertige Bild entsteht aus der inneren Verarbeitung des Moments. In feinen Farbschichten, mit Lasuren und präzisen Pinselstrichen entwickelt sich so eine besondere Tiefe. Hüllweck verbindet in ihrer Arbeit Rhythmus, Bewegung und Malerei.

Ganz anders, aber ebenso atmosphärisch arbeitet Eric Ekert. Der in St. Gallen geborene Fotograf experimentiert mit Glas, Licht und Kamera. Aus Glasobjekten und -fragmenten entstehen durch gezielte Beleuchtung überraschende Bildräume: Reflexionen, Brechungen und farbige Lichtspiele verwandeln das Material in abstrakte Land-

Lachen am Freitag

» **Lachyoga.** Immer freitags veranstaltet Heike Schleidt von 7.45 bis 8.15 Uhr einen kostenlosen Online-Kurs via Zoom. Die Teilnehmenden erwartet 30 Minuten voller Freude, Lachen, überraschender Übungen, immer motivierend und inspirierend für einen guten Wochenausklang und einen tollen Start ins Wochenende. Anmeldung per E-Mail, dann kommt der Link zum Zoom.

Am Samstag, 18. April, 14 bis 17 Uhr, gibt es einen Workshop „Lachyoga & More“ (39 Euro pro Person) im Seminar- und Gymnastikraum des SV Hoffeld, Bopseräcker 2. Anmeldung bis Sonntag, 12. April. (pb)

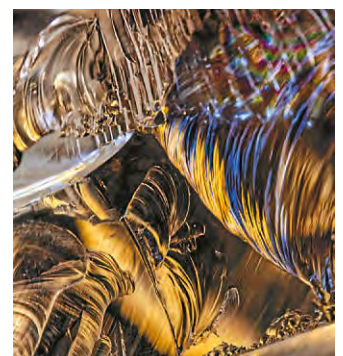
• **Information und Anmeldung:** info@lach-and-fit.de, 0711/80 66 14 52, www.lach-and-fit.de



Heike Schleidt freut sich. Foto: Bail



Tier von Margrid Hüllweck



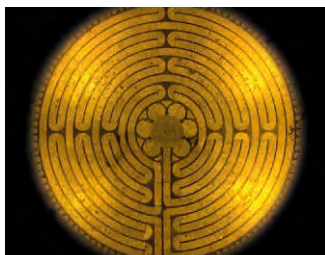
Eric Ekerts Bildräume Fotos: Nieser

Sicherheit und Energie

» **Stadtteilbibliothek.** Am Donnerstag, 9. April, wird von 14.30 bis 16.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Stadtteilbibliothek Degerloch ein **Digital-Café** angeboten. Viele ältere Menschen haben Fragen zu digitalen Themen. Sie wünschen sich mehr Sicherheit im Umgang mit digitalen Geräten oder jemanden, der erklärt und Schritt für Schritt begleitet. Dafür öffnet die Fachstelle für digitale Teilhabe im Alter der Stadt Stuttgart in Kooperation mit der Stadtteilbibliothek Degerloch das Angebot Digital-Café.

Am Freitag, 10. April, findet um 17 Uhr im Veranstaltungsraum der Stadtteilbibliothek die **Sprechstunde der Solarscouts Degerloch** statt. Sie informieren nachbarschaftlich und unabhängig über den Weg zu einer eigenen PV-Anlage auf dem Dach oder Balkon. Das Angebot richtet sich an Hauseigentümer, Mieter und Wohnungseigentümergeinschaften. (pst)

• **Info:** Stadtteilbibliothek, Löffelstraße 5, stadtteilbibliothek.degerloch@stuttgart.de



Ein Labyrinth Grafik: Veranstalter

Mythos Labyrinth

» **Trauerzentrum St. Martin.** Am Freitag, 10. April, lädt das Trauerzentrum St. Martin um 19.30 Uhr zu einem Vortrag in der Kirche Mariä Himmelfahrt, Karl-Pfaff-Straße 50, mit Gernot Candolini zum Thema „Das Labyrinth – Mythos und Geschichte eines Menschheits-symbols“ ein. Das Labyrinth ist ein altes Symbol, das in vielen Kulturen verwendet wird. Candolini zeigt die Hintergründe auf und stellt einige Labyrinth vor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. (pst)

Stammtisch und Exkursion

Der April nimmt beim Schwäbischen Albverein Degerloch mit gemütlichem Beisammensein und einer Stadtführung in Kornwestheim Fahrt auf.

Am Samstag, 28. März, findet der traditionelle **Albvereins-Kaffeetreff für Ältere** ab 14.45 Uhr im Kuchen-Stüble in Birkach, Birkheckenstraße 1, statt. Treffpunkt ist um 14.20 Uhr am Busbahnhof Degerloch, Anmeldung bei Petra Bacher, 0711/765 58 46.

Beim **Ortsgruppenstammtisch** am Mittwoch, 1. April, ab 18 Uhr, im Kickers-Restaurant werden Bilder von Margret Wurster von der Bergwanderung 2025 im Mangfallgebirge gezeigt.

Am Freitag, 10. April, steht eine **Exkursion nach Kornwestheim** mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf dem Programm.

Treffpunkt ist um 8.55 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch bei der Wandertafel, 9.40 Uhr Ankunft in Kornwestheim. Vom Bahnhof geht es



Das Grundbuchzentralarchiv

Foto: Landesarchiv BW/CC BY-SA 4.0

zum Grundbuchzentralarchiv, wo um 10 Uhr eine Führung von etwa zwei Stunden Dauer beginnt. Danach Fußweg von etwa 15 Minuten zur optionalen Mittagseinkauf in der Gaststätte Applaus. Alternativ kann der Stadtpark erkundet werden. Um 14 Uhr beginnt bei der Gaststätte eine Führung von etwa zwei Stunden durch Kornwestheim, die am Bahnhof endet. Es werden nur asphaltierte oder gepflasterte Wege gegangen,

es gibt Auf- und Abstiege von jeweils etwa 50 Metern.

Die Organisation hat Günther Bauer übernommen, die Führungen leisten Michael Aumüller, Leiter des Grundbuchzentralarchivs, und Natascha Richter, Leiterin des Stadtarchivs Kornwestheim. Anmeldung bei Günther Bauer, 07154/808 19 52 oder guenther.bauer@gmx.com. Für die Teilnahme wird ein Beitrag von fünf Euro pro Person erhoben. (pst)

Abenteuer, Märchen und Pflanzen im Wald

» **Haus des Waldes.** Am Sonntag, 29. März, können Kinder und ihre Familien um 14 und 15.30 Uhr **märchenhafte Wald-spaziergänge** mit einer Märchenerzählerin erleben.

Für Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren bietet die Referentin Clara Hämmerle am Dienstag, 14. April, um 14.30 Uhr, einen **Waldnachmittag mit Schatzsuche**, Spiel, Spaß und Bewegung an. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 7. April, erforderlich.

Die Pflanzenexpertin Babette Dieterich lädt am Freitag, 17. April, um 15 Uhr, zu einem **Wildpflanzen-Spaziergang** ein. Sie zeigt entlang des Walderlebniswegs „Sinneswandel“ essbare Wildpflanzen und erklärt, wie man sie zubereitet. Kosten: Kinder zahlen sechs Euro, Erwachsene neun Euro, eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 9. April, erforderlich. (pst)

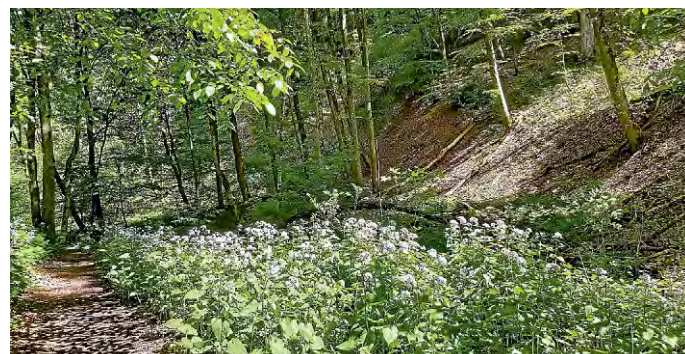
• **Info und Anmeldungen:** hausdeswaldes.forstbw.de



Burg Bürg Foto: Florian/CC BY-SA 4.0

Tour im Remstal

» **Naturfreunde.** Am Sonntag, 29. März, steht eine Wanderung von Winnenden über die Burg Bürg und Rettersburg nach Rudersberg auf dem Programm. Skulpturen von Martin Kirstein und der Königstein sind Höhepunkte der Tour. Der Weg führt durch Streuobstwiesen, am Waldrand und durch Mischwald auf Asphalt und Wirtschaftswegen. Wanderstöcke sind zu empfehlen. Länge 15 Kilometer, Aufstieg 320 Meter; Treffpunkt um 9 Uhr, Klett-Passage vor dem SSB-Kiosk. Info: Beate Rammingerguderlei, 0157/59 08 55 29. (pst)



Viele Wildpflanzen am Wegesrand sind essbar.

Foto: Stotz

JOBREGION

STUTT GART

www.jobsuche-bw.de/

Airporthotel Filderpost in Plieningen sucht Verstär-

*Wir suchen Hotelfachfrau*mann
für unsere Rezeption*

- in Vollzeit, Teilzeit
- 5-Tage-Woche bei Vollzeit, flexibel einsetzbar, auch am Wochenende
- Bezahlung nach MTV für das Hotel- und Gaststättengewerbe in BW
- familiäres Umfeld
- Zweischicht-System
- gut organisiertes Team
- Benefits (VWL, Jobticket, Weihnachts- und Urlaubsgeld u. a.)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an
services@filderpost.de. Bei Fragen erreichen Sie uns unter
☎ 0711-45840

Zaunmonteur (m/w/d) Vollzeit

Wir bieten ...

eine vielseitige Tätigkeit im Holz- und Metallzaunbau sowie selbständiges Arbeiten in einem erfahrenen und engagierten Team.

Sie bringen mit ...

Sie arbeiten gerne im Freien, bringen handwerkliches Geschick mit und sind flexibel. Führerschein erwünscht.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Zaunbau Koch GmbH • Birkheckenstraße 20 • 70599 Stuttgart
info@zaunbau-koch.de

jobsuche**bw**

Gründe für den Jobwechsel

Angesichts des Fachkräftemangels ist es für viele Unternehmen wichtiger denn je, ihre Mitarbeiter im Betrieb zu halten. Das gelingt nicht immer. Viele Arbeitnehmer wechseln aufgrund von Unzufriedenheit den Job. Laut einer Befragung im Rahmen der Randstad Employer Brand Research haben 2023 im ersten Halbjahr 13 Prozent der deutschen Arbeitnehmer ihren Arbeitgeber gewechselt, und 18 Prozent planten dies für das zweite Halbjahr. Hauptgründe waren Unzufriedenheit mit der Vergütung (41 Prozent), begrenzte Karriere-möglichkeiten im Unternehmen (23 Prozent) und Defizite in der Work-Life-Balance (31 Prozent). Flexibilität am Arbeitsplatz ist besonders für Frauen wichtig (24 Prozent gegenüber 19 Prozent bei Männern). Der Arbeitsweg beeinflusst auch die Entscheidung, da 23 Prozent der Befragten aufgrund zu langer Pendelzeiten nach einem anderen Job suchen würden. (txn/randstad/red)

element-i
Kinderhaus



Wir suchen
Erzieher
(m/w/d)
in Echterdingen



Weitere Stellenangebote in Stuttgart unter:

www.element-i.de

Du hast Fragen? 0711 65 69 60-8080 • bewerbung@konzept-e.de

Zur administrativen Unterstützung unseres Teams in der Haus- und Mietverwaltung suchen wir **ab sofort** eine

Bürofachkraft (w/m/d) auf Minijob-Basis (€ 603,00)

Erfahrung in der Haus- und Mietverwaltung ist von Vorteil. Die jeweilige Arbeitszeit wird individuell abgestimmt.

Voraussetzungen sind eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich, idealerweise bei einer Hausverwaltung, mindestens 3 Jahre Berufserfahrung, eine selbstständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise sowie gute PC- und Anwenderkenntnisse mit allen MS-Office-Anwendungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

AKABUS Unternehmensgruppe • Abteilung Personal

Robert-Leicht-Straße 23 • 70563 Stuttgart

Telefon: 0711 22295238 • E-Mail: sekretariat@akabus.de

TOP ARBEITGEBER IN DER REGION

www.jobsuche-bw.de/

Foto: miniseries/ E+

Der richtige Arbeitgeber: Mehr als nur eine Stelle

Stellenausschreibung und Bewerbungsgespräch sagen längst nicht alles. Erst Arbeitsklima, Führungskultur und Entwicklungsmöglichkeiten zeigen, ob ein Arbeitgeber wirklich passt – und worauf Bewerber genauer achten sollten.

Die Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive beginnt zwar selten bei null – dennoch stehen viele Menschen vor einer altbekannten Frage: Wie erkennt man, welcher Arbeitgeber wirklich zu einem passt? Besonders in wirtschaftlich unsicheren Zeiten, in denen Sicherheit, Perspektive und Wertschätzung wichtiger werden, gewinnen neue Kriterien an Bedeutung. Doch im Dschungel aus Stellenanzeigen, Unternehmensprofilen und Arbeitgeber rankings wird die Entscheidung schnell zur Belastungsprobe.

Entscheidende Faktoren

Nicht allein die Stellenbeschreibung entscheidet über Zufriedenheit im Job. Vielmehr sind Unternehmenskultur, Führung, Entwicklungsmög-

lichkeiten und Vereinbarkeit mit dem Privatleben entscheidend – und diese Faktoren zeigen sich häufig erst im Arbeitsalltag. Erst dann wird klar, ob ein Unternehmen seine Werte wirklich lebt und ob Versprechen aus der Stellenanzeige auch eingehalten werden.

Strukturierte Orientierung

Eine strukturierte Herangehensweise kann helfen, den Überblick zu behalten. Ein erster Schritt ist, die eigenen Prioritäten zu definieren: Geht es vor allem um planbare Arbeitszeiten, Weiterbildungsmöglichkeiten oder ein wertschätzendes Miteinander? Wer seine Kriterien bewusst gewichtet, kann gezielter vergleichen. Hinweise liefern dabei unter anderem Formulierungen in Stellenanzeigen,

Bewertungen auf Arbeitgeberplattformen oder Gespräche mit aktuellen Mitarbeitenden.

Weiterbildung

Durch zunehmende Digitalisierung und Arbeitsverdichtung gewinnt das Thema Weiterbildung an Bedeutung. Viele Beschäftigte wünschen sich nicht nur fachliche Schulungen, sondern eine Unternehmenskultur, die Lernen fördert und Eigeninitiative unterstützt. Wer in einem solchen Umfeld arbeitet, profitiert langfristig – nicht nur für den nächsten Karriereschritt, sondern auch für die berufliche Sicherheit.

Raum für Entwicklung

Auch mit guter Vorbereitung lässt sich nicht jeder Aspekt eines neuen Jobs im Vorfeld

vollständig erfassen. Umso wichtiger ist es, offen zu bleiben und erste Erfahrungen als Orientierung zu nutzen. Personaldienstleister können dabei unterstützen, unterschiedliche Branchen, Tätigkeiten und Arbeitsumfelder kennenzulernen und neue berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Bewusst entscheiden

Eine reflektierte Herangehensweise an die Arbeitgeberwahl zahlt sich langfristig aus. Wer eigene Erwartungen und Prioritäten kennt, stellt gezielt die richtigen Fragen und findet ein Arbeitsumfeld, das fachlich wie persönlich überzeugt. So entsteht eine stabile Grundlage für eine Zusammenarbeit, die Entwicklung fördert und zur individuellen Lebenssituation passt. (txn/ red)



Foto: AmnajKhetsamtip/Stock/GettyImagesPlus

jobsuche**3W**



Hilfreiche Informationen rund um das Thema Weiterbildung und zusätzliche freie Tage für die berufliche Qualifizierung, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/weiterbildung>

TOP ARBEITGEBER

Jobs in Baden-Württemberg auf
www.jobsuche-bw.de/

3*-Hotel in Plieningen sucht Verstärkung!

Wir suchen *Mitarbeitende*
für den Frühstücksservice

- Erfahrung wäre gut, aber kein Muss
- in Teil- oder Vollzeit
- Arbeitsbeginn ab 5 Uhr
- 5-Tage-Woche, flexibel einsetzbar
- Bezahlung nach MTV für das Hotel- und Gaststättengewerbe in BW
- familiäres Umfeld
- gut organisiertes Team
- Benefits (VWL, Jobticket, Weihnachts- und Urlaubsgeld u. a.)

Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail oder senden Sie direkt Ihre Bewerbung an services@filderpost.de

jobsuche**BW**

Digital Detox – Entlastung im Job

Ständige Erreichbarkeit, flackernde Displays und klingelnde Messenger sind für viele Berufstätige Alltag. Besonders in Berufen mit viel Kommunikation entsteht oft ein Gefühl permanenter Anspannung – auch außerhalb der Arbeitszeit. Wer dauerhaft auf Empfang steht, verliert nicht nur Konzentration, sondern auch Erholung. Deshalb setzen immer mehr Menschen auf Digital Detox.

Kleine Schritte, große Wirkung: Hilfreich ist es, feste Zeiträume ohne digitale Reize zu definieren. Schon 30 Minuten nach Feierabend oder ein halber Tag am Wochenende ohne Smartphone können Entspannung bringen. Einige profitieren auch von 24-stündigen Auszeiten, zum Beispiel von Samstagabend bis Sonntagabend. Wichtig ist, klare Grenzen zu setzen: Push-Nachrichten ausschalten, E-Mails nur zu festen Zeiten prüfen oder das Handy in Pausen bewusst beiseitelegen. Wer das regelmäßig praktiziert, stellt oft fest, dass die Ablenkung sinkt und die Konzentration steigt. (txn/red)

Glückliche Menschen sind erfolgreicher
www.nussbaum.de/go/themenartikel1498

Foto: RealPeopleGroup/E+/Getty Images

German Genetic ist eine bundes- und europaweit agierende Zuchtorganisation, die sich in den vergangenen Jahren aus der Tätigkeit des Schweinezuchtverbandes Baden-Württemberg e.V. entwickelt hat.



Zur Unterstützung unserer Geschäftsstelle in 70599 Stuttgart (Plieningen), Im Wolfer 10, suchen wir ab sofort eine

Personalsachbearbeiter (m/w/d)

in Teilzeit 50 %

Ihre Aufgaben

- Unterstützung im gesamten Bewerbungsprozess
- Erstellung von personalwirtschaftlichen Auswertungen
- Pflege und Kontrolle der Zeitwirtschaft
- Unterstützung im operativen Tagesgeschäft und bei HR-Sonderthemen
- Mitarbeit bei der Erstellung der Entgeltabrechnung mit DATEV Lodas
- Vorbereitung und Erstellung von Arbeitszeugnissen

Ihr Profil

- Sie besitzen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit personalwirtschaftlicher Zusatzqualifikation
- Sie haben bereits Berufserfahrung im Personalwesen und in der Entgeltabrechnung gesammelt
- Eine strukturierte, zielgerichtete und effiziente Arbeitsweise zeichnet Sie aus
- Sie haben Spaß im Team zu arbeiten, zeigen Eigeninitiative und möchten etwas bewegen.

Zufriedene Mitarbeiter sind uns wichtig! ...

... Deshalb bieten wir eine unbefristete Tätigkeit in einem wirtschaftlich gefestigten Unternehmen mit einer guten Work-Life-Balance und einem modernen Arbeitsumfeld. Wir pflegen ein vertrauensvolles Miteinander. Gegenseitiger Respekt, Verlässlichkeit und Loyalität sind für uns selbstverständlich. Ein interessantes Vergütungspaket, mobiles Arbeiten, 30 Tage Urlaub, freie Getränke und Obst sind bei uns Standard.

Bei Fragen zur Position wenden Sie sich bitte an Frau

Anita Baisch unter +49 711 459738 16



bewerbung@german-genetic.de

jobsuche**BW**

Zusatzleistungen im Job

Fachkräfte achten beim Jobwechsel zunehmend auf das Gesamtpaket. Das zeigt sich besonders in der Wahl der Zusatzleistungen. Neben Gehalt gewinnen Zusatzleistungen wie flexible Arbeitszeiten, Weiterbildung und vor allem Gesundheitsangebote an Bedeutung. An der Spitze steht die betriebliche Krankenversicherung (bKV) – für viele ein Zeichen von Fürsorge. Sie umfasst Zusatzleistungen wie Zahnersatz, Vorsorge oder alternative Behandlungen und wird vom Arbeitgeber oft ohne Wartezeit oder Gesundheitsprüfung bezahlt. Ergänzend bieten viele Unternehmen Telemedizin und digitale Gesundheitsservices. Damit lassen sich gesundheitliche Risiken frühzeitig abfangen. Solche Benefits erhöhen die Arbeitgeberattraktivität deutlich. Experten raten, im Vorstellungsgespräch gezielt nach diesen Benefits zu fragen. (txn/red)

Berufsunfähigkeit, ein unterschätztes Risiko
www.nussbaum.de/go/themenartikel1143

Stellenangebote

Wir suchen Sie!

Rentner/in mit FSKL B, C1

aktiv und flexibel für KFZ-Überführung innerhalb Deutschlands.

Zuschriften an chiffre@nussbaum-medien.de oder an
NUSSBAUM Medien, 71261 Weil der Stadt unter
Chiffre CD-B230/05913



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Das Kommunikations-, Informations- und Medienzentrum (KIM) sucht zur Unterstützung der Abteilung Benutzungsdienste voraussichtlich zum 1. Mai 2026 eine:n

Bibliotheksbeschäftigte:n (m/w/d)

50 %, EG 5 TV-L, unbefristet

Informationen finden Sie unter:
www.uni-hohenheim.de/stellenangebote



www.uni-hohenheim.de



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Energie. Leistung. Miteinander. Service.

Die Abteilung Technik und Gebäude der Universität Hohenheim sucht für folgende Arbeitsplätze zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Ergänzung

.. des Teams der Betriebstechnikwerkstatt und des Heizwerks eine:n

Anlagenmechaniker:in SHK (m/w/d)

100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Anlagenmechaniker:in Lüftungs- und Klimaanlage (m/w/d)

100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Anlagenmechaniker:in Wärmeversorgungsanlagen (m/w/d)

100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Elektroniker:in Mess-, Steuer- und Regelungstechnik oder Mechatroniker:in (m/w/d)

100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Interessiert? Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie auf unserem Stellenportal unter <https://www.uni-hohenheim.de/stellenangebote>. Aus der Stellenanzeige heraus können Sie sich auch direkt über unser Stellenportal bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



www.uni-hohenheim.de



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

An der Universität Hohenheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung Wirtschaft und Finanzen, Referat Drittmitteladministration die Stelle einer/eines

Verwaltungsangestellten (m/w/d) Drittmitteladministration

unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt bis TV-L E9b. Der Stellenumfang beträgt 50 % (19,75 Stunden/Woche).

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Administrative Überwachung der Einhaltung der Drittmittelrichtlinien innerhalb der Universität
- Mitarbeit und Beratung im Kompetenzteam für den Bereich DFG-Förderungen und Stiftungen
- Prüfung von Drittmittelverträgen, Zuwendungs- und Bewilligungsbescheiden
- Beratung der Universitätseinrichtungen und Gremien in Drittmittelangelegenheiten
- Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen und Mittelanforderungen verschiedener Geldgeber
- Erstellung von Nachkalkulationen im Bereich der Trennungsrechnung
- Anlegen und Schließen von Drittmittelkonten
- Pflege und Betreuung der Projektdaten im SAP und in den Projektdatenbanken (Access, HiSiRES)

Wir suchen eine zuverlässige, selbstständige und engagierte Persönlichkeit mit abgeschlossener verwaltungs- bzw. kaufmännischer Ausbildung. Wenn Sie über sehr gute MS Office- und EDV-Kenntnisse sowie gute Englischkenntnisse verfügen und gerne teamorientiert arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Erfahrung in der Wissenschaftsverwaltung sowie SAP-Kenntnisse und/oder HIS sind von Vorteil.

Sie sind am Aufbau eines Kompetenzteams für den Bereich DFG-Förderungen und Stiftungen beteiligt und tauschen sich regelmäßig mit den Kollegen der Abteilung Forschung und Transfer aus.

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz mit tariflich geregelten Arbeitsbedingungen
- flexible Arbeitszeiten
- die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- die üblichen Sozialleistungen des Öffentlichen Dienstes insb. zusätzliche Altersvorsorge
- Zuschuss zum ÖPNV (JobTicketBW)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Nutzung der Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie der Angebote des Universitätsports.

Die Universität Hohenheim fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Schwerbehinderung bevorzugt eingestellt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **06.04.2026** an die Universität Hohenheim, Abteilung Wirtschaft und Finanzen, Referat Drittmitteladministration, Schloss 1, 70599 Stuttgart bzw. elektronisch an: martina.gold@verwaltung.uni-hohenheim.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Gold unter der oben genannten E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung.



www.uni-hohenheim.de

Schwimmen lernen mit Freude

4 bis 6 Kinder pro Gruppe, ab 4,5 Jahren
in Degerloch und
Zuffenhausen



Mail: eleftherios.borik7@gmail.com
Mobil: 0176 / 99808064

Delphin-Kinderschwimmschule e. V.

www.delphin-ksv.de

OSTERGRÜßE



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/



EIN FROHES
Osterfest

**Sport
Katzmaier**
STUTTGART-DEGERLOCH
Epplestr. 23, 70597 Stuttgart
www.sport-katzmaier.de
www.meinesportartikel.de

© NM



Degerlocher Laden
Obst · Gemüse · Blumen
Große Falterstr. 80, 70597 Stgt.-Degerloch

Im Degerlocher Laden erwarten
Sie täglich frisches Obst,
Gemüse und Blumen
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr., 8.30 bis 18.30 Uhr, Sa., 8 bis 15 Uhr




Blumen zu Ostern

Zu Ostern spielen Blumen eine besondere Rolle, denn sie stehen für Frühling, Neubeginn und Hoffnung. Nach den langen Wintermonaten bringen bunte Blüten wie Tulpen, Narzissen und Hyazinthen frische Farben ins Zuhause. Besonders beliebt sind gelbe Blumen, da sie an die Sonne erinnern und für Freude stehen. Oft werden sie als Tischdekoration oder als Geschenk verwendet. Blumen unterstreichen die festliche Stimmung und symbolisieren das neue Leben, das mit Ostern gefeiert wird. Außerdem sind sie das perfekte Ostergeschenk und machen sich besonders schön im Osterkorb. Blumen können nicht nur verschenkt werden, sondern sind auch wunderbar als Dekoration nutzbar – zum Beispiel als Tischschmuck, im Eingangsbereich oder als Teil eines Osterkranzes. Sie unterstreichen die festliche Stimmung und symbolisieren das neue Leben, das mit Ostern gefeiert wird. (GMH/BVE/FGJ/red)

Blumen und Frühlingsblüher zu Ostern
www.nussbaum.de/go/themenartikel2090




Frohe Ostertage

wünscht Ihnen
Ihre Zahnarztpraxis
mit Zahntechniklabor
am Marktplatz in Degerloch

Dr. med. dent. Andreas Hutter, M.Sc.
Große Falterstraße 3, 70597 S-Degerloch
0711-765 19 88, zahnarzt-in-degerloch.de



Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern!

Rohr-Kanalreinigung | TV-Inspektion
Rücktausch | Sanierung

JAN
Rohrreinigung

Inh.: Jan-Martin Andrijanic
Walzenmühlenstr. 14
Leinfelden-Echterdingen
0711 / 340 66 00
info@jan-rohrreinigung.de
www.jan-rohrreinigung.de





**FORTUN
IMMOBILIEN**

Jahr Martin Fortun

Martin Fortun | Anna-Peters-Str. 5 | 70597 Stuttgart
T 0711 50482500 | M 0172 8054897
info@fortun-immobilien.de | www.fortun-immobilien.de

Frohe Ostern und schöne Feiertage!



© NM

Hochwasserschutz Körsch

Die Bauarbeiten am Hochwasserrückhaltebecken Möhringen-Sindelbach sind seit Ende vergangenen Jahres eigentlich beendet. Es gab aber trotzdem Verzögerungen.

Zwischen dem Geflüchtetenheim an der Lautlinger Straße und dem Gleisdreieck unweit der Vaihinger Straße hat der Zweckverband Hochwasserschutz Körsch ein Becken mit einem Stauvolumen von 25.700 Kubikmetern errichten lassen. Mit dem Bau wurde im Herbst 2024 begonnen. Dieser sollte bis 22. Dezember 2025 beendet sein. „Die Arbeiten konnten auch bis zu diesem Zeitpunkt weitgehend fertiggestellt werden“, sagt Helmut Schönleber, Geschäftsführer des Zweckverbands. „Allerdings kam es in der Baumsetzung des Lautlinger Wegs zu Verzögerungen, da beim Bau des Durchlasses für den Sindelbach unbekannte Leitungen aufwendig gesichert und geprüft werden mussten. Daraufhin beschloss die Stuttgart Netze, parallel dazu umfassende Leitungssanierungen im gesam-



Das Becken hat ein Stauvolumen von 25.700 Kubikmetern.

Foto: mk

ten Lautlinger Weg auszuführen und die bestehenden Stromtrassen zu erweitern.“

Diese Maßnahmen haben die Stuttgart Netze vor Kurzem abgeschlossen. Im März ist der Wegebau und die Asphaltierung des Lautlinger Wegs vorgesehen.

Lautlinger Weg wird voraussichtlich Anfang April freigegeben

Den Abschluss bilden Straßenmarkierungen und der Bau eines Geländers am Durchlass des Sindelbachs. Positive Nachricht für Landwirte, Radler und Fußgänger: Nachdem der verbindende Feldweg seit Herbst 2024 gesperrt war, rechnet Schönleber damit, „dass der Lautlinger Weg Anfang April freigegeben werden kann“.

Im Mai oder Juni soll das Regenerückhaltebecken eingeweiht werden. Die Kosten wurden 2024 auf 2,74 Millionen Euro brutto geschätzt. Aufgrund der erweiterten Ausführungsplanung erhöhte sich der Betrag auf etwa drei Millionen Euro brutto.

Das Becken tritt nur bei Hochwasser in Aktion. Bei einem Starkregen mit Hochwasser wird das Wasser des Sindelbachs im Becken gestaut und gedrosselt weitergeleitet. (mk/pb)

Zecken beobachten

»NABU. Es gilt wieder: Nach jedem Aufenthalt in der Natur sollten der eigene Körper und das Haustier nach Zecken abgesucht werden. Wer eine Zecke entdeckt, sollte sie mit einer Zeckenzange nah am Kopf packen, den Körper nicht quetschen und sie herausziehen. Der Naturschutzbund NABU und die Tierärztliche Hochschule Hannover bitten darum, die Zecke anschließend von der Ober- und Unterseite her zu fotografieren und sie unter <https://nabu-naturgucker-beobachtungen.de/zecken> zu melden. Der NABU ruft insbesondere Menschen mit Hunden oder Katzen zum Mitmachen auf. Die Daten sollen auch zeigen, welche Tierarten von welchen Zeckenarten häufig befallen werden. (es/pb)



Zeckengefahr

Foto: Getty Images



Die gelbe Stahlskulptur

Foto: ds

Sichtbare IBA-Akzente

»Möhringen. Die Projektorte der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27) haben eine weithin sichtbare Markierung bekommen: Leuchtend gelbe, bis zu vier Meter hohe Stahlskulpturen setzen markante Akzente im Stadtraum. Die kleinste Form ist eine Sitzbank, wie sie an der Sigmaringer Straße 111 in Möhringen vor dem Gebäude „ZERO“ steht, das unter dem Motto „Nachhaltiges Arbeiten im Bürogebäude der Zukunft“ Teil der Bauausstellung ist. (ds/pb)

Aus Vorstandstrio wird Zweierspitze im Bürgerverein Möhringen

»Möhringen. Generationswechsel im Bürgerverein Möhringen: Nach zehn Jahren, in denen Volker Grosser mit großem Engagement den Bürgerverein Möhringen führte, rückte der 76-Jährige aus gesundheitlichen Gründen in die zweite Reihe. Seit einem Jahr warb der Verein um einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin. Alle lehnten ab, so Andrea Eschenfeld, die Zweite Vorsitzende. „Deswegen bleibt die Stelle des Ersten Vorsitzenden unbesetzt“, ergänzt Petra Haag, die Dritte Vorsitzende. Aus dem bisherigen Vorstandstrio wird eine Zweierspitze. Die Satzung ermöglicht dass der Verein in Vertretung von der Zweiten und Dritten Vorsitzenden geführt wird.

An den Aktivitäten des 170 Mitglieder starken Vereins ändert

sich nichts. Am 4. Juli wird Petra Haag wieder den Kunstmarkt organisieren, der Christkindlesmarkt, für den Eschenfeld verantwortlich zeichnet, wird die Adventszeit einläuten, und auch 2026 werden im Rahmen der Reihe „Donnerstag im Bürgerhaus“ neun abwechslungsreiche Kulturveranstaltungen angeboten. Die Erlöse aus den Veranstaltungen, dem Verkauf von Artikeln der Kreativgruppe sowie Spenden erbrachten vergangenes Jahr 7.300 Euro, die der Verein auf 8.000 Euro auf rundete. Damit wurden Projek-

te von Möhringer Schulen unterstützt. Noch eindrucksvoller ist der Erlös aus dem Christkindlesmarkt: Seit 1976 kamen rund 2,3 Millionen Euro zusammen, die die Aussteller für karitative Zwecke spendeten. Wer sich in einem der Projekte mit einbringen wolle, sei „dazu herzlich gern eingeladen“. (mk/pb)



Petra Haag (l.) und Andrea Eschenfeld

Foto: mk

LEBEN IM ALTER



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

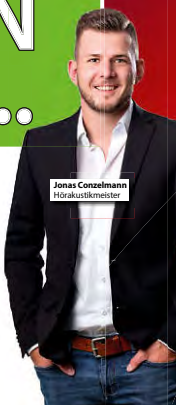
VERGLEICHEN LOHNT SICH...



**Bequem zum Wunschtermin.
Jetzt online vereinbaren.**



Echterdingen • Hauptstraße 86
0711-50098171



Jonas Conzelmann
Hörakustikmeister



Branimir Gerovac
Hörakustikmeister



Das nahezu unsichtbare Hörgerät SIGNIA SILK 1X

- High-Tech für natürlichen Klang
- 3 Jahre Garantie
- Hörgeräte auch über App steuerbar
- sofort einsetzbar

Die fast unsichtbare Hörlösung!
1 Hörgerät **10,-€**¹⁾



Nie wieder Batterien wechseln mit Moxi V1-R

- High-Tech für natürlichen Klang
- 3 Jahre Garantie
- 5 Jahre Garantie auf den Akku
- über App steuerbar
- Telefonieren, Musik hören, TV schauen direkt über die Hörgeräte

Akku statt Batterien!
1 Hörgerät inkl. Ladestation für **399,-€**²⁾

1) Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 849,-€ pro Hörgerät. 2) Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 1.250,-€ pro Hörgerät inkl. Ladestation.



Wohnregion im Alter

Ob ältere Menschen sich ehrenamtlich engagieren, hängt nicht nur von Gesundheit, Motivation oder finanziellen Möglichkeiten ab – auch die Wohnregion spielt eine wichtige Rolle. In wirtschaftlich stärkeren Gegenden mit guter Infrastruktur, Vereinen und vielfältigen Begegnungsangeboten ist das Engagement oft höher. Ein gut erreichbarer öffentlicher Nahverkehr, niedrigschwellige Angebote und Informationsmöglichkeiten erleichtern die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Ebenso wichtig sind Nachbarschaftskontakte und die Verbundenheit mit dem Wohnort, die soziale Bindungen stärken und zur Aktivität motivieren. Die Forschung zeigt: Wer in einer Region lebt, die soziale Teilhabe unterstützt, bleibt länger aktiv, engagiert und in Kontakt mit der Gemeinschaft – ein Faktor, der für Lebensqualität im Alter entscheidend ist. (Deutsches Zentrum für Altersfragen/red)

Umzug im besten Alter
www.nussbaum.de/go/themenartikel984





Warum nicht jetzt?

Ihr Schritt in ein Leben voller Möglichkeiten.

Weil das Leben im Alter noch so viel Schönes bereithält.

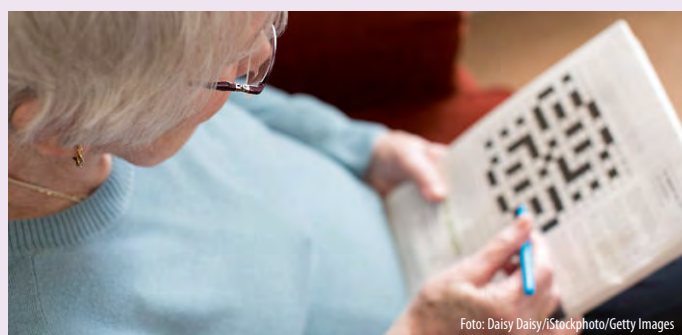
Das Augustinum steht seit über 60 Jahren für eine einzigartige Lebensform im Alter – mit allen Annehmlichkeiten und der Sicherheit, auch bei Pflegebedarf in der eigenen Wohnung bleiben zu können.

**i Hausführungen jeden Mittwoch um 14 Uhr.
Anmeldung unter Tel. 0711 4702-22 22**

Augustinum Stuttgart-Sillenbuch
Florentiner Straße 20 • 70619 Stuttgart-Sillenbuch
www.augustinum.de

Augustinum Φ

Seniorenresidenz Stuttgart-Sillenbuch



GARTEN IM FRÜHLING

www.nussbaum.de/themen/

Foto: welcomia/Stock/Getty Images Plus

Startklar für die Gartensaison: Was im Frühling ansteht

Der Frühling bringt neues Leben in den Garten – und auch einige Aufgaben. Von Aufräumen über Rückschnitt bis zur Vorbereitung neuer Pflanzungen – ein Überblick für jeden Gartenbesitzer über das, was jetzt ansteht.

Bereits Anfang März beginnt meteorologisch der Frühling, der kalendarische Beginn folgt etwas später. Nach der Winterruhe erwacht nach und nach die Natur. In Gärten und Grünanlagen zeigen sich erste Veränderungen: Knospen bilden sich, frisches Grün wird sichtbar und im Laufe der Wochen entfalten Pflanzen ihre Triebe und Blüten. Für viele Gartenbesitzer stellt sich die Frage, wie der eigene Garten optimal auf die warme Jahreszeit vorbereitet werden kann – und was dabei wirklich wichtig ist.

Fachkundige Beratung

Gärtnereien und Gartencenter sind in dieser Phase wichtige Anlaufstellen: Sie bieten nicht nur eine große Auswahl an Pflanzen, sondern auch wertvolle Tipps rund um Pflege und

die richtige Pflanzenauswahl. Denn kein Garten gleicht dem anderen. Pflanzenbestand, Standort, Bodenbeschaffenheit und Nutzung des Gartens beeinflussen, welche Arbeiten im Frühling sinnvoll sind.

Der richtige Schnitt

Ein wichtiger Punkt der Gartenpflege im Frühjahr ist der fachgerechte Gehölzschnitt. Landschaftsgärtner können hier zur Hilfe geholt werden. Diese wissen genau, welche Gehölze im Frühling geschnitten werden sollten und bei welchen ein Rückschnitt erst während der Vegetationsperiode empfehlenswert ist. Für viele Frühjahrs- und Frühsommerblüher gilt: Ein Schnitt nach der Blüte fördert eine regelmäßige und reiche Blütenbildung. Sommerblühende Gehölze hinge-

gen, die am diesjährigen Holz blühen, werden bevorzugt im frühen Frühling geschnitten, um einen kräftigen Blütenansatz zu entwickeln. Dabei ist stets der gesetzlich geregelte Artenschutz zu beachten. Das Bundesnaturschutzgesetz gibt hierzu klare Regelungen vor.

Weitere Aufgaben im Garten

Im Frühjahr werden abgestorbene Pflanzenteile, alte Blätter sowie Samenstände von Stauden und Gräsern entfernt, damit neue Triebe ungehindert wachsen können. Auch der Rasen sollte von Laub befreit werden, um Licht und Luft zu erhalten. Zusätzlich empfiehlt es sich, Beleuchtung, Bewässerungssysteme und Teichtechnik nach dem Winter zu überprüfen. Wege, Treppen und Terrassen können kontrolliert

und gereinigt werden, um sie auf die kommende Gartensaison vorzubereiten.

Neue Akzente setzen

Der Frühling eignet sich nicht nur für Pflegearbeiten, sondern auch für neue Gestaltungsideen. Mit Beginn der Pflanzzeit finden Stauden, Gräser und Gehölze ideale Bedingungen vor. So lassen sich Lücken schließen, neue Akzente setzen oder dem Garten ein frisches Erscheinungsbild verleihen. Wer früh plant und beginnt, kann den Garten schon bald als Ort der Erholung genießen. Fachkundige Beratung bieten Gärtnereien, sowie Gartencenter. Auch Landschaftsgärtner bieten professionelle Hilfe um den Garten optimal vorzubereiten. (Grünes Presseportal/ red)



So zieht der Frühling in den Garten ein: Welche Rolle Zwiebelblumen und Ziersträucher spielen, finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/fruehling-im-garten/>

GARTEN



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

Jetzt gibt's bei uns Winter-Niedrigpreise für Handwerks-Qualität. ❄️

Winterpreise MARKISEN

Über 40 JAHRE zufriedene Kunden
GUT • SCHNELL • INDIVIDUELL
GSI
Das Sonnenschutz-Zentrum
Mo. - Fr. 7.30 - 17.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Kunden-**P** A8

L. - Echterdingen · Heilbronner Str. 5 · Tel. 0711-9 02 88-0 · www.gsi-gmbh.de

Gartenpflege Stuttgart

Ihr Garten in guten Händen.

Unsere Leistungen können über die Pflegekasse nach § 45 SGB XI abgerechnet werden!

- Heckenpflegeschnitt
- Busch- & Strauchpflegeschnitt
- Beetpflege
- Rasenpflege

☎ 01573 6967314 | ✉ info@gartenpflege-stgt.de

SEIT 1987

BLERSCH

DER INSEKTENSCHUTZ

DAS ANTI-SUMM FÜR'S ZUHAUSE

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de



Sträucher als Lebensraum

Hecken sind aus unseren Gärten und Landschaften kaum wegzu-denken. Die meisten Menschen pflanzen sie, um sich vor neugierigen Blicken zu schützen oder um Grenzen zu markieren. Doch Hecken können viel mehr als nur Sichtschutz bieten: Sie sind echte Alleskönner mit positiven Effekten für Umwelt, Tierwelt und sogar unsere Gesundheit. Eine dichte, gut gepflegte Hecke schützt den Boden vor Erosion. Gerade auf Hängen oder in Gebieten mit viel Regen verhindert das Wurzelwerk, dass Erde weggeschwemmt wird. So bleibt die Fruchtbarkeit des Bodens erhalten und das Risiko von Überschwemmungen wird reduziert. Auch in der Tierwelt leisten Hecken wertvolle Dienste. Sie bieten einen geschützten Lebensraum für Vögel, Igel, Insekten und andere Nützlinge. Sträucher im Garten sind gerade im Frühling für viele heimische Tiere von großer Bedeutung. Wenn die Tage länger werden und die Natur langsam erwacht, bieten sie Vögeln, Insekten, Igeln und anderen kleinen Lebewesen Schutz, Nahrung und Orientierung. In dieser sensiblen Phase zwischen Winterruhe und aktivem Leben sind strukturreiche Gehölze besonders wichtig. Gehölze wie Weißdorn, Schlehe oder Haselnuss liefern Nahrung, Nistmöglichkeiten und Schutz. Umfassende Beratung und Infos finden Gartenbesitzer in den Baumschulen vor Ort. (spp-o/red)

Grüner Sichtschutz: Welche Hecke passt?
www.nussbaum.de/go/themenartikel1060



Foto: Vaivirga/Stock/Getty Images Plus

Jetzt startet die Gartensaison

Im März startet die Gartensaison: Tomaten, Paprika und Chili werden auf der Fensterbank vorgezogen, während im Frühbeet bereits Salate und Kohlrabi gedeihen. Ein früher Start in die Anzucht verspricht im Sommer eine reiche Ernte – und spart zudem Geld gegenüber dem Kauf fertiger Jungpflanzen. Wer sich beim Gemüseanbau für torffreie Erde entscheidet, schafft nicht nur die Grundlage für eine reiche Ernte – sondern leistet zugleich einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Der Grund: Durch den Verzicht auf Torfabbau werden die natürlichen Kohlenstoffspeicher der Moore geschützt. Das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat bietet zahlreiche Tipps und eine Übersicht zu torffreien Erden für verschiedene Pflanzvorhaben. (djd/red)

Gartenarbeit im Frühling: Das ist zu tun
www.nussbaum.de/go/themenartikel2977

OSTERN

GESCHENKIDEEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: Olesia Oreshkina/iStock/Getty Images Plus

Frühlingshafte Geschenkideen rund um Ostern

Zum Osterfest rücken kleine Aufmerksamkeiten mit persönlichem Charakter in den Mittelpunkt. Worauf es bei der Auswahl ankommt und welche Geschenkideen sich anbieten, zeigt ein Blick auf aktuelle Trends.

Ostern markiert den Beginn der Frühlingssaison und ist eine gute Gelegenheit, mit kleinen Aufmerksamkeiten Freude zu bereiten. Viele Menschen suchen nach Geschenken, die mit Farbe, Licht oder natürlichen Materialien den Frühling ins Zuhause bringen – leichte, frische Ideen statt aufwendiger Dekoration. Wer Geschenke zu Ostern auswählt, sollte auf eine ausgewogene Kombination von Material, Form und Farbgestaltung achten.

Natürliche Materialien

Besonders beliebt sind Produkte aus Holz, Keramik, Glas oder Leinen. Sie wirken zeitlos und lassen sich gut in bestehende Wohnkonzepte integrieren. Kleine Vasen, dekorative Schalen oder Kerzenhalter

sind praktische Geschenkideen, die nicht nur zu Ostern Freude bereiten, sondern auch danach noch eingesetzt werden können. Dezentere Farben wie sanfte Grüntöne, Creme oder zartes Gelb greifen die Stimmung des Frühlings auf und passen zu vielen Wohnstilen.

Bewusst und nachhaltig

Nachhaltigkeit spielt beim Schenken eine wachsende Rolle. Viele Menschen bevorzugen wiederverwendbare Dekorationen oder Produkte aus natürlichen Materialien. Ostergras aus Pflanzenfasern, kleine Gestecke aus Zweigen oder Trockenblumen sind langlebige Alternativen zu kurzlebigen Kunststoffartikeln. Gerade für Kinder lassen sich liebevolle und zugleich

bewusste Osterüberraschungen gestalten: Ein DIY-Osterkorb mit Schokohasen, bunt bemalten Eiern, einem kleinen Buch oder Outdoor-Spielzeug wie Springseil oder Straßenkreide sorgt für Freude im Osternest.

Florale Akzente

Blumen und Pflanzen sind klassische Oster-Geschenke. Frühlingsblüher wie Tulpen, Narzissen oder Hyazinthen bringen Farbe ins Zuhause und lassen sich in kleinen Sträußen oder bepflanzten Schalen verschenken. Auch handgebundene Gestecke aus Zweigen, Moos und frischen Blüten eignen sich als stimmige Mitbringsel. Wichtig ist, dass Pflanze und Gefäß harmonieren und ausreichend Raum für Wirkung haben. So

entsteht ein stimmiges Gesamtbild, das den Frühlingscharakter unterstreicht.

Inspiration im Fachhandel

Wer nach passenden Geschenkideen sucht, findet neben stilvollen Wohnaccessoires und liebevollen Frühlingsdekorationen auch florale Arrangements bei Gärtnereien und Floristen. Dort gibt es nicht nur Schnittblumen, sondern auch kleine Gestecke, bepflanzte Schalen oder kreative Osterpakete, die sich direkt verschenken lassen. So verbinden sich Dekoration, Natur und bewusste Gestaltung zu individuellen, frühlingshaften Geschenken, die nicht nur optisch begeistern, sondern auch nachhaltig Freude bereiten. (Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V./red)



Foto: Stockbyte/Stockbyte/Thinkstock



NUSSBAUM.de



Viele weitere Ideen für das perfekte Osternest und kreative Tipps zum Verschenken finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/geschenkkideen-ostern/>

GESCHENKIDEEN ZU OSTERN



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/



Foto: snowflock/Getty Images/iStockphoto



Ostern: Ursprung und Bedeutung

Ostern erinnert an die Auferstehung Jesu Christi und steht damit für Hoffnung, Neuanfang und Leben. Nach der biblischen Überlieferung wurde Jesus am Karfreitag gekreuzigt und ist am Ostersonntag von den Toten auferstanden. Anders als Weihnachten hat Ostern kein festes Datum. Gefeierte wird es am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling. Diese Regelung geht auf das Konzil von Nicäa im Jahr 325 zurück. Dadurch liegt Ostern immer zwischen dem 22. März und dem 25. April. Der Frühlingsbezug ist kein Zufall: Die auflühende Natur symbolisiert neues Leben. Der Osterzeit geht die 40-tägige Fastenzeit voraus. Sie beginnt am Aschermittwoch und ist für viele Christinnen und Christen eine Zeit der Besinnung und des bewussten Verzichts. Mit dem Ostersonntag endet diese Phase – und die Freude über das Leben steht im Mittelpunkt. Viele Osterbräuche reichen weiter zurück als das Christentum. Schon vorchristliche Kulturen feierten im Frühling Feste zu Ehren der Fruchtbarkeit und des Lichts. Symbole wie Ei und Hase stehen bis heute für neues Leben und Wachstum. So verbindet Ostern religiöse Bedeutung mit jahrhundertealten Traditionen – und ist für viele Menschen ein Familienfest voller Zuversicht. (akz/red)

Oster-Traditionen weltweit: Sieben aus aller Welt
www.nussbaum.de/go/themenartikel2013



LIANE BOTT

Das Osterneest
mit Glow-Garantie

INSTITUT FÜR GANZHEITSKOSMETIK

**SCHENKEN SIE
SCHÖNHEIT UND
ZUWENDUNG**

DER PERSÖNLICHE
GESCHENKGUTSCHEIN

WIR BERATEN SIE GERNE

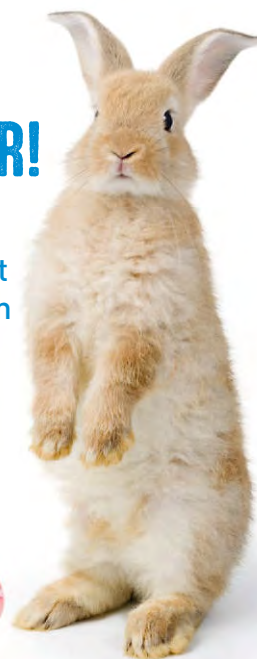
LIANE BOTT INSTITUT FÜR GANZHEITSKOSMETIK
 KARL-PEAFF-STR. 26 • 70597 STGT. • DEGERLOCH
 TEL. 0711 - 76 63 36 • WWW.LIANE-BOTT.DE

Kickers
CLUB RESTAURANT
 Familie Rörich

OSTERFREUDE AUF DEM TELLER!

Genießen Sie unser
 festliches **Ostermenü** mit
 saisonalen Köstlichkeiten
 und feinen Spezialitäten.

JETZT RESERVIEREN



Königstraße 58 | 70597 Stuttgart-Degerloch
 T 0711 76 23 95 | kickers-clubrestaurant.de



Foto: UroshPetrovic/iStock/Getty Images Plus



Foto: LiliGraphie/iStock/Thinkstock

Die Sisters peilen den Titel an

Das Prunkstück des Football-Teams Scorpions sind die Scorpions Sisters, die amtierenden deutschen Vizemeisterinnen. Für sie gibt es in dieser Saison nur ein Ziel: der deutsche Meistertitel, also die „Ladies Bowl“.

Tradition und Zukunftsperspektive kennzeichnen den Footballclub Stuttgart Scorpions, mit mehr als 700 Mitgliedern einer der größten Football-Vereine in Deutschland. Der Verein ist sowohl im Tackle Football als auch im Flag Football bestens aufgestellt, kümmert sich aber auch intensiv um die Jugendarbeit. Herausragend sind die Frauen.

Das Frauen-Team verstärken derzeit viele Nationalspielerinnen

Gespickt ist die Mannschaft mit zahlreichen Nationalspielerinnen sowie attraktiven Verstärkungen. Auch das Trainerteam der Sisters wurde verstärkt. Kai Hunter, ein ehemaliger Spieler der Stuttgart Surge und Angehöriger der Nationalmannschaft, ergänzt den Coaching Staff mit mehreren Trainern. Den Auftakt für das Team bildet am 10. Mai das Heimspiel auf der Waldau gegen den Rivalen Schwäbisch Hall Unicorns.

Bei den Herren wiederum bleibt Head Coach Geronimo de Paul die zentrale Identifikationsfigur an der Seitenlinie. Ergänzt wird er durch ein erfahrenes Trainer-



In Degerloch ist Football Frauensache.

Foto: Scorpions

team, und personell hofft man auf den dynamischen US-Quarterback Da'Ronte Smith. Ziel in der Regionalliga ist ein Platz im oberen Tabellendrittel. Spannung verspricht das erste Heimspiel am 3. Mai gegen die Reutlingen Eagles.

Einen Neuanfang gibt es für die U 20 der Scorpions. Dort liegt nämlich die sportliche Leitung in den Händen von Leon Epple, der durch seine zusätzliche Funktion als Coach der U 16 weiter den Nachwuchs stärken möchte. In der stark besetzten Gruppe Süd der GFL-Juni-

ors muss sich die U 20 aber erst noch behaupten.

Der Sprung nach oben wird nicht leicht, die Liga ist nun stärker

Das Flag-Football-Team der Frauen um Headcoach Leonell Fritzen strebt in dieser Saison das Final Four um die Deutsche Meisterschaft an, das die Damen im Vorjahr knapp verpasst hatten. Der Kader ist mit den deutschen Nationalspielerinnen Anne Streil, Carla Törner sowie Quarterback Freja Overby aus

dem dänischen Nationalteam stark besetzt. Ergänzt werden die Flag Women durch einige Spielerinnen der Sisters, die Erfahrung auf nationaler wie internationaler Bühne mitbringen. Gut besetzt erscheint auch das Mixed-Flag-Team unter Headcoach Xiao Fei, das sich über den Zugang von Quarterback Frederick Metzger freut.

In der 2. Bundesliga soll der Sprung in die obere Tabellenhälfte gelingen. Das wird jedoch nicht leicht, da die Liga in diesem Jahr stärker als im Vorjahr besetzt ist. (Guido Dobbratz)

Blaue Radler

» **Stuttgarter Kickers.** Wieder auf Tour begeben sich die „Blauen Radler“ für die Auswärtsspiele der Kickers in Freiburg (6.4.), Bahlingen (18.4.) und Walldorf (9.5.) Vor acht Jahren wurde die Gruppe von Hans-Dieter Trotter gegründet, und aus anfangs fünf Mitgliedern wurden inzwischen 50. Diese Radfahrer unterstützen auswärts lautstark die Mannschaft der Blauen. (gd)

Auftakt im Feld

» **HTC Stuttgarter Kickers.** Für die Hockeyspieler beginnt in der 2. Bundesliga Süd die Fortsetzung der Feldrunde mit den beiden Heimspielen am 27. April gegen Blau-Weiß Berlin um 11.30 Uhr sowie einen Tag später am 28. April gegen den Cöthener SC um 12 Uhr. Die Kickers befinden sich nach der Vorrunde auf dem vierten Rang unter zehn Mannschaften. (gd)

Aufstieg

» **PKF Titans TuS Stuttgart.** Bereits fünf Spieltage vor Schluss sind die Basketballer in die 1. Regionalliga Südwest aufgestiegen. Die Titans verloren nur die ersten beiden Auftaktspiele, feierten dann 19 Siege am Stück – auch ein Verdienst von Trainer Jake Peidis, der die Mannschaft schon länger betreut. Es folgen Stadtderbys gegen Möhringen und MTV Stuttgart. (gd)

Saison-Abschluss

» **TEC Waldau.** Zum Abschluss der Eiskunstlauf-Saison holte sich beim Deutschlandpokal in Mannheim Valeria Huber mit 145,10 Punkten den Sieg dank dem besten Kurzprogramm und der besten Kür. Unter elf Teilnehmerinnen kam ihre Vereinskameradin Anna Orlova mit 120,24 Punkten auf den fünften Rang. Neunte wurde Vivian Wasserloos (TEC) mit 111,69 Punkten. (gd)



HAUS & ENERGIE

www.nussbaum.de/themen/

Foto: amrphoto/E+

Balkonkraftwerke: Schuko-Stecker sind solar-sicher

Die neue Norm für Steckersolargeräte definiert technische Anforderungen für Balkonkraftwerke als Gesamtsystem und schafft Rechtssicherheit für Verbraucher: erhöhte Leistungsgrenze & neue zulässige Anschlussmöglichkeiten.

Die neue Produktnorm DIN VDE V 0126-95 definiert, was ein Steckersolargerät ist und welche Anforderungen erfüllt sein müssen, damit Solarmodule per Schuko-Stecker ans Hausnetz angeschlossen werden dürfen.

Einfache Handhabung

Im Unterschied zu Photovoltaik-Anlagen sind Steckersolargeräte so konzipiert, dass sie von Laien anschließbar und nutzbar sind, weil die Leistung der Solarmodule und die Anschlussleistung des Wechselrichters (AC-Leistung) begrenzt sind. Eine Gefährdung der vorhandenen Elektroinstallation und der Personen im Haushalt ist damit praktisch auszuschließen. Die rechtlichen Vereinfachungen gelten für Balkonkraftwerke aus

typischerweise ein bis zwei Standardsolarmodulen (je rund 400 Watt) mit insgesamt bis zu 960 Watt Modulleistung und einem Wechselrichter mit maximal 800 Watt Anschlussleistung.

Kombination mit Speicher

Wichtig zu wissen: Bei Photovoltaik-Systemen mit höherer Leistung ist weiterhin der Anschluss durch einen Elektrofachbetrieb nötig, damit die Elektroinstallation vor Überlastung geschützt werden kann. Bei mehr als 2.000 Watt Modulleistung ist auch die Anmeldung beim Netzbetreiber erforderlich. Steckersolargeräte werden zunehmend auch in Kombination mit Kleinstspeichern genutzt. Die veröffentlichte Norm umfasst allerdings nur reine Steckersolargeräte

und gilt nicht für diese Kleinstspeicher. Eine Produktnorm für Steckerfertige Batterien ist in Arbeit. Anders als bei Steckersolargeräten ohne Batterie ist bei der Kombination mit einem Speicher in der Regel auch eine Elektrofachkraft für die Installation eines Stromsensors nötig.

Anmeldung erforderlich?

Während Steckersolargeräte lediglich im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur angemeldet werden müssen, sind Batteriespeicher zusätzlich beim Netzbetreiber anzumelden. Für Kleinstspeicher soll dies nach einer geplanten Überarbeitung der Netzanschlussnorm (VDE AR-N 4105) 2026 entfallen. Einige Netzbetreiber verzichten darauf schon jetzt. Die

Produktnorm für Steckersolargeräte erlaubt erstmals den Anschluss über Schutzkontaktstecker an herkömmliche Haushaltssteckdosen, sofern bestimmte Schutzmaßnahmen garantiert werden. Der Basisschutz und die elektrische Sicherheit können mechanisch oder elektromechanisch sichergestellt werden.

Schutzmaßnahmen

Dazu zählen modifizierte Haushaltsstecker mit Schutzhülle oder interne Trennschalter. Alternativ ist auch eine galvanische Trennung im Wechselrichter möglich, vorausgesetzt, dieser erfüllt zusätzliche Anforderungen. Spezielle Energiesteckvorrichtungen, wie der DIN VDE V 0628-1 Stecker, sind weiterhin zulässig. (BSW-Solar/VDE/red)

Schlosserei Kurt Beck

Beratung - Planung - Fertigung - Montage - Service

- ◆ Geländer/Treppen
- ◆ Gitter/Zäune
- ◆ Türen/Tore
- ◆ Kleiner Stahlbau
- ◆ Reparaturen
- ◆ Brandschutz/Feststellanlagen
- ◆ Automatisierung von Türen und Toren

- ◆ Überdachungen
- ◆ Glasanlagen
- ◆ Schließanlagen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Rettungstechnik
- ◆ Kunststofffenster
- ◆ Aluminium-Elemente
- ◆ Fenster/Türen/Fassaden



Schlosserei
Metallbau
Glasbau

Schlosserei Kurt Beck
Leinenweberstraße 82A
Telefon 0711/7119 65
Info@schlosserbeck.de

Inh. Bernd Bruchmann e.K.
70567 Stuttgart (Möhringen)
Telefax 0711/7189 462

www.schlosserbeck.de



NUSSBAUM.de



Informieren Sie sich jetzt über aktuelle Zuschüsse und sichern Sie sich finanzielle Unterstützung. Tipps über den QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/zuschuss-balkonkraftwerk/>

Mietgesuche

Wunsch-Nachmieter gesucht?

Herzliche & ruhige Familie mit Sohn (12, Gym.) sucht min. 3 Zi./80m² (Balkon/Garten) in Degerloch +5km. Voll berufstätig, übernehmen gern Küche/Möbel. NR, keine Tiere. Reibungslose Übergabe & Top-Referenzen garantiert! Tel. 0163/2383031 · pm@bemont.de

Junggebliebenes, ruhiges

Ehepaar sucht eine 3 Zimmer Mietwohnung mit Balkon in Degerloch und Umgebung (ab 75 m2). Medizin-Technik Ingenieur (65 J .unbefristet) und ehemalige Lehrerin (70) in Degerloch. Wir wohnen seit 21 Jahren in Degerloch und würden gerne hier oder in der Umgebung wohnen bleiben. NR, Warmmiete bis 1400 Euro . Kontakt: beatricemoralesbo@gmail.com , 01627529647



Foto: PrathanChorruangsak/iStock/Getty Images Plus



Innovative Ideen.
Zukunftsfähiger Verein.
NUSSBAUM Award.

Jetzt bewerben!

2x
5.000
Euro
Preisgeld



www.nussbaum-stiftung.de/award
Bewerbungsphase endet am 31.05.2026

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

LAUSER® IMMOBILIEN



Sie haben eine Immobilie oder ein Grundstück im Raum Stuttgart?

Für unsere bonitätsstarken Kunden suchen wir laufend Wohnungen und Häuser zur Miete oder zum Kauf.



Sie möchten verkaufen oder vermieten? Dann sprechen Sie uns gerne an – wir kümmern uns professionell und diskret um Ihr Anliegen!

☎ 0711 2349185 ✉ info@lauser.de 🌐 www.lauser.de



ENGEL & VÖLKERS



Ein Markt in Bewegung

Wir geben Orientierung in allen Immobilienfragen

STUTTGART

T +49 (0)711 227 24 70 | Stuttgart@engelvoelkers.com

Stuttgart Immobilien Kontor GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Immobilien-Verkäufe



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

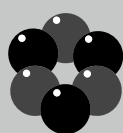
GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0711 23 955-0
esslingen@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Stuttgart-Möhringen Neubau/Erstbezug DAUERHAFT GÜNSTIG – WIR BAUEN ZUKUNFT

Reiheneckhaus, Bestlage, Südwesthaus,
nur noch 1 Haus frei, 5 - 6 Zimmer, Vollunterkellerung **€ 995.000**



seit 1975

Wir suchen: Wohnungen, Häuser, Mehrfamilienhäuser,
freie Bauplätze und Abbruchhäuser in begehrten Lagen

Brändle Immobilien | 72622 Nürtingen

Tel.: 07022 904304 | Fax: 07022 3084374
info@braendle-immobilien.de

Nur privat zu verkaufen!

Riedenberg, sonnige Maissonettewohnung. 98m², Balkon,
Tiefgaragenstellpl., zu Fuß 10 Min. zum EKZ und zur U7,
U8, U15; Bezug 1. HJ 2027; 450.000€ ✉️ Zuschriften an
chiffre@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien,
71261 Weil der Stadt unter Chiffre Z060/22475

3 - Familienhaus in Bestlage

in Hohenheim,
Grundstück 600 m² - Ideal als Mehrgenerationenhaus
12 Zimmer, interessanter und vielseitiger Grundriss
neue Heizung und isoliertes Dach
von Privat an Privat VB 1,25 Mio
Bauersaemann@web.de

Sicher wohnen – selbstbestimmt leben



OFFENE BESICHTIGUNG:

Freitag, 27.03.2026, 15–17 Uhr

Samstag, 28.03.2026 11–13 Uhr

Echterdingen, Gartenstraße 13

Echterdingen: Es entstehen 42 hochwertige

EIGENTUMS- & SENIORENWOHNUNGEN

- 1- bis 3-Zimmer, ca. 46 m² bis ca. 73 m²
 - moderne, barrierefreie Architektur
 - Aufzug und Tiefgarage
 - sehr gute Ausstattung
 - schöne Sonnenterrassen und Balkone
- Fertigstellung kurzfristig möglich!**

Rufen Sie jetzt an und reservieren

Sie sich Ihr neues Domizil:

0711 - 933 411 50

Oder per Email an:

info@link-immobilien.info



Link | WohnbauService

Kirchheimer Straße 52 | 70619 Stuttgart | www.link-immobilien.info

Wir suchen Ihr Grundstück oder Ihr Haus



gut Immobilien
Experten für Grundstücke und Häuser

- ➔ Bestmöglicher Preis
- ➔ Sichere und schnelle Abwicklung
- ➔ Kostenlose Wertanalyse

Kontaktieren Sie uns jetzt!



gut Immobilien GmbH 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de



Foto: gordenkoff/iStock/Getty Images Plus

„Lass es blühen!“

» **Degerloch.** Auch in Stuttgart macht sich der Rückgang von Insekten bemerkbar. Nun können Bürgerinnen und Bürger selbst etwas dagegen tun. Mit dem Projekt „Lass es blühen! – Gemeinsam für Insektenvielfalt“ startet die Stadt eine Mitmachaktion: Das Amt für Umweltschutz gibt ab Mittwoch, 1. April, kostenlos Samentütchen mit heimischen ein- und zweijährigen Wildblumen sowie Ackerkräutern aus. Erhältlich sind sie zusammen mit einem Infoblatt in der Stadt-



Blumenblüten für Insekten Foto: Bail

teilbibliothek Degerloch und im Bezirksrathaus.

Die eigens zusammengestellte Mischung umfasst 23 heimische Arten. Ihre Blüten liefern Wildbienen, Schmetterlingen und vielen anderen Insekten wichtige Nahrung und sorgen zugleich für farbenreiche Akzente. Schon kleine Blühflächen können helfen – im Garten, auf dem Balkon oder im Pflanzgefäß. (pb)

• **Info:** www.stuttgart.de/insektenvielfalt

Die Uhr vorstellen

» **Zeitumstellung.** Die Zeitumstellung zur Sommerzeit erfolgt am letzten Sonntag im März, also in der Nacht von 28. März auf 29. März. Wir „verlieren“ eine Stunde, denn die Uhr wird nachts von 2 Uhr auf 3 Uhr und somit wieder von Winter- auf Sommerzeit vorgestellt. Schön dabei: Abends ist's länger hell. Ein Merksatz für alle, die sich schwertun, ob die Uhr nun vor- oder zurückgedreht wird: „Im Frühjahr stellt man die Gartenmöbel vor die Tür, im Herbst zurück in den Keller.“ Das heißt konkret: Sommerzeit = eine Stunde vor, Winterzeit = eine Stunde zurück. (pb)



Die Minigärtner bepflanzen eine „Grabstelle“.

Foto: Seidler

Exkursion in die Friedhofsgärtnerei

» **Filderschule.** Die Gruppe der Europa-Minigärtner der Filderschule unternahm kürzlich einen Ausflug auf den Neuen Friedhof. Dort erwartete ein Team der Gärtnerei Raff die Kinder mit einer spannenden Schulstunde mit Informationen zur Arbeit eines Friedhofsgärtners, zu den verschiedenen Grab- und Bestattungsarten und nicht zuletzt zur Grabpflege mit Blumen und Pflanzen im Jahreslauf. Überall auf dem Friedhof waren Gärtner bei der Arbeit und setzten Blumen auf den Grabstellen ein. So lern-

ten die Minigärtner, dass derzeit die Gräber mit Frühjahrsblühern gestaltet werden.

Danach ging es einige Schritte weiter zur Gärtnerei. Dort war ein einem Grab nachempfundenes Pflanzbeet vorbereitet, in dem die Kinder zunächst Streichholzschachteln als symbolische Särge begruben und danach in praktischer Handarbeit blühende Blumen einpflanzten. Zum Angießen erhielt jedes Kind noch eine kleine Gießkanne, die künftig die Ausrüstung der Minigärtner vervollständigen wird. (pst)

Kranz für das Ehrengrab von Lothar Späth

» **Waldfriedhof.** Anlässlich des zehnten Todestages des früheren Ministerpräsidenten Lothar Späth hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Foto: rechts) einen Kranz am Ehrengrab auf dem Waldfriedhof in Degerloch niederlegen lassen und das Grab gemeinsam mit dem stellvertretenden Ministerpräsidenten und Innen-

minister Thomas Strobl (links) besucht. Ende vergangenen Jahres wurde die Grabstätte von Lothar Späth vom Friedhof in Möhringen auf den Waldfriedhof in Degerloch verlegt. (pb)



Besuch am Ehrengrab

Foto: Staatsministerium B-W

DJ-Ticker

+++ **Berolinahaus:** Das Café Amour im Berolinahaus an der Löffelstraße hat seit Kurzem geöffnet +++ **Kapelle des Hospizes St. Martin:** Monatliche Eucharistiefeier für alle Gläubigen am Mittwoch, 8. April, 16.30 Uhr +++ **Stadtteilbibliothek Degerloch:** Digital-Café am Donnerstag, 9. April, 14.30 bis 16.30 Uhr +++ **Budozentrum der TSG Stuttgart:** Einsteigerkurs Aikido am Montag, 13. April, 19.30 bis 21 Uhr (www.aikido-tsg-stuttgart.de) +++ **Gemeindesaal der Hoffeldkirche:** Repair-Café „Hoffeld repariert“ am Freitag, 27. März, 15 bis 18 Uhr +++ **Gelber Sack:** Die nächste Abholung ist am Freitag, 27. März +++ **Degerloch Journal:** Die nächste Ausgabe des Magazins Degerloch Journal erscheint am Freitag, 10. April +++

DEGERLOCH JOURNAL

... erhalten Sie auch hier:

Ortsmitte

Binder Optik, Epplerstr. 13
Bäckerei Schrade, Epplerstr. 11
Haus des Buches, Epplerstr. 19C
Bäckerei Treiber, Epplerstr. 23
Commerzbank, Epplerstr. 10
Presse & Tabak, Epplerstr. 25
Giese Immobilien GmbH, Rubensstr. 2
Sport Katzmaier, Epplerstr. 23
Filder Apotheke, Epplerstr. 22 a
Waldau-Apotheke, Epplerstr. 3
Optik Thoraus, Felix-Dahn-Str. 11
Weltladen, Felix-Dahn-Str. 11 A
Hörakustik Würth, Epplerstr. 26
Glotz Sanitätshaus, Epplerstr. 5
OMV Tankstelle, Epplerstr. 55
Schuhhaus Schmidt, Epplerstr. 7
Volksbank Stuttgart, Epplerstr. 8
[si:ju] THUMM, Epplerstr. 4
BW Bank, Epplerstr. 9
Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5
Shell Tankstelle, Epplerstr. 90-96
Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 38
Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2
Raumlucht, Große Falterstr. 3
Liane Bott, Karl-Pfaff-Str. 26
Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7
Club-Restaurant Kickers, Königstraße 56
Gärtnerei Haag, Bruderrain 2
Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70
Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39
Gärtnerei Raff, Schöttlestr. 54
MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256
Degerlocher Frauenkreis, Große Falterstr. 6
Gewerbegebiet Tränke
Getränke Beilharz, Chemnitzstr. 14
Hoffeld
Haare und Stil, Hoffeldstr. 154
Papier- u. Schreibwaren Rapp, Hoffeldstr. 207
Sonnenberg
Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1
Waldau
Luftbad-Verein Stuttgart e.V., Georgiweg 17

Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-tägig in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

Herausgeber:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Durschstraße 70, 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigen:

Sabine Sahin
Telefon: 07 11 / 9 90 76-23
E-Mail: sabine.sahin@nussbaum-medien.de

Redaktion:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt
Telefon: 07 11 / 9 90 76-45
Telefax: 07 11 / 9 90 76-10
E-Mail: degerloch@nussbaum-medien.de

Andreas Herrmann (verantwortlich),
Barbara Scherer (ba), Peter Stotz (pst),
Petra Bail (pb), Guido Dobbratz (gd)

Druck und Prospektanlieferung:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot
GmbH & Co. KG
Degerloch Journal
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Vertrieb:

Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH
Am Ostkai 15–17, 70327 Stuttgart
Telefon: 07 11/91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald,
Birkach, Hoffeld, Schönbogen und an
Auslagestellen.

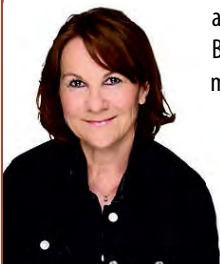
Änderungen aus aktuellen Gründen sind
dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte und Fotos besteht
kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Auflage: 14.690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journal

Immobilien-Kaufgesuche

Dringend gesucht: Ehepaar mittleren Alters möchte sich verkleinern und sucht deshalb eine Wohnung ab 85 m², ab 3,5 Zimmer, alles auf einer Ebene, TG-Stellplatz, Aufzug oder EG, Balkon/Terrasse, am liebsten in **Plieningen**, wo sie momentan in ihrem Haus auch wohnen, **Ostfildern**



oder auch **Degerloch**. Gerne auch im Tausch mit dem Haus in Plieningen bis 900.000 Euro.

Ihre Ansprechpartnerin ist Kerstin Bursa

Telefon 0173 37 88 581
k.bursa@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler.

www.garant-immo.de

Familie sucht ein Haus!

Wir, junge Familie (39, 35) mit Sohn (2) und Baby im Anmarsch, suchen unser Nest zum Kauf. Ob renoviert oder sanierungsbedürftig. Wo: Degerloch + 10 km (z.B. Hofeld, Birkach, Sillenbuch). Belohnung für Tippgeber!

☎ 0152-2422 0390, stuttgart.hauskauf@gmx.de

Kapitalanleger sucht 2- bis 3-Zi.-Whg. in Degerloch zum Kauf + 10 km Umkreis! Gerne auch schon länger vermietet! **Finanzierung gesichert!**

Angebote bitte an: Hahn + Keller, ☎ 0711/39697010

Zuhause in Degerloch gesucht!

Ortsansässige Familie sucht von privat zum Kauf: Wohnung, Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus, ab 4 Zimmer, gerne renovierungsbedürftig. Verkaufen Sie direkt oder kennen jemanden? Tippgeberprovision wartet. Gerne melden ☎ 0711 28691005, zuhause70597@outlook.de

Suche 3-4 Zimmer Wohnung

mit Balkon oder Garten zu kaufen.

☎ 0160 6809944 oder per E-Mail an schulze@disama.de

Werbung bringt Erfolg!

Verschiedenes

Wohnungsauflösung in Möhringen

Möbel (teils neuwertig) und Hausrat aus einer 3 1/2-Zimmer-Wohnung in Stuttgart-Möhringen können günstig abgegeben werden.

Bei Interesse gerne melden unter 0179-6950060.

Eine Besichtigung kann kurzfristig vereinbart werden.

Veranstaltungen

Um der Zukunft willen: Die letzten Dinge regeln

Was passiert in der Zukunft, wenn ich meine eigenen Dinge nicht mehr bestimmen kann oder gar nicht mehr da bin. Ein unangenehmes Thema? Ja, aber wichtig! In einer kleinen Vortragsreihe der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart wird zu den „letzten Dingen“ informiert.

Unter dem Motto „Um der Zukunft willen: Die letzten Dinge regeln“ informieren Experten der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt in drei nachmittäglichen ca. einstündigen Veranstaltungen über das Thema der Form und der Inhalte von letztwilligen Verfügungen und der rechtzeitigen Vorsorge durch Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Geklärt werden u.a. folgende Fragen: Was passiert, wenn ich nichts regle? Wie verfasse ich eine letztwillige Verfügung? Wann brauche ich einen Notar? Was ist Erbe und was ist Vermächtnis? Was bedeuten Teilungsanordnung, Auflagen und Wünsche? Wie vererbe ich „mit warmen Händen“? Was bekommt der Staat? Wie vermeide ich Streit unter meinen Erben? Wie sorge ich dafür, dass ich auch im Alter noch rechtlich handeln kann und wozu dient eine Patientenverfügung?

Die drei mit einer Power-Point Präsentation gestalteten – kostenlosen – Vorträge von Rechtsanwalt Stefan Allmendinger und Karl Hellstern finden statt am:

Dienstag, 14.04.2026, 15.00 Uhr (etwa 1 Std.)

Thema: Testamentvollstreckung · Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung · Digitaler Nachlass

im Clubraum unterhalb der neugestalteten Kirche Mariä Himmelfahrt, Karl-Pfaff-Straße 4) in 70597 Stuttgart-Degerloch.

GESCHÄFTSANZEIGEN

FRÜHLINGSGEFÜHLE
ZUM VORTEILSPREIS
– SO FÜHLT SICH FRÜHLING AN.



Viele neue Modelle eingetroffen:

Profitieren Sie von 20 % Sonderrabatt zur Einführung + kostenlose Lieferung und Altmöbelentsorgung

Gewerbestr. 10 · 71144 Steinenbronn

☎ 07157 7014

info@dersizmoebelspezialist.de

www.dersizmoebelspezialist.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag

9.30 bis 18.00 Uhr

Samstag

9.30 bis 14.00 Uhr

Montag geschlossen



Tisch + Stuhl

Der Sitzmöbelspezialist GmbH



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

TRADITION & BRAUCHTUM

Grafik: Getty Images

Dialekte in Baden-Württemberg: So unterschiedlich klingt das Ländle

Am 21. Februar ist „Tag der Muttersprache“. Hochdeutsch „isch schnell g'schwätzt“, also warum nicht mal einen Blick auf die Dialekte werfen? Und keine Sorge: Auch „Neigeplackte“ (Zugezogene) können hier noch was lernen.

Ob Schwäbisch, Badisch, Kurpfälzisch, Alemannisch oder Fränkisch – im Ländle regiert die Vielfalt auch sprachlich. Baden-Württemberg ist kein einheitlicher Klangraum, sondern ein lebendiges Mosaik regionaler Sprechweisen. Dialekte sind hier weit mehr als bloße Varianten des Hochdeutschen. Sie erzählen von Geschichte, von kulturellen Prägungen und von lokaler Identität. Oder kurz gesagt: „Wir können alles, außer Hochdeutsch.“

Herkunft und Vertrautheit

Nicht zufällig entstand im Südwesten der selbstbewusste Slogan, der längst zum geflügelten Wort geworden ist. Hinter der augenzwinkernden Botschaft steckt eine Haltung, die typisch für das Land ist – ein entspanntes Bekenntnis zur eigenen sprachlichen Eigenart. Dialekt steht für Herkunft, für Vertrautheit, oft auch für ein Gefühl von Bodenständigkeit.

Zwar dominiert im öffentlichen Raum und im Berufsalltag heute überwiegend das Standarddeutsch. Doch auf der inneren Sprachlandkarte bleiben Mundarten fest verankert. Wer genau hinhört, erkennt schnell: Sprache ist auch ein Stück Heimat. Sie verändert sich je nach Region, Umgebung und Situation – manchmal unmerklich, manchmal ganz bewusst.

Emotionale Anker im Alltag

Dialekte wirken dort am stärksten, wo Nähe entsteht. In Familiengesprächen, beim Treffen im Verein oder am Stammtisch sind sie häufig ganz selbstverständlich präsent. Mundarten transportieren Vertrautheit, Zugehörigkeit und ein Gemeinschaftsgefühl. Ein einziges Wort kann reichen, um ein Lächeln auszulösen oder augenblicklich Verbundenheit herzustellen.

Begriffe wie „Muggaseggele“, „Alla hopp“ oder „Ajo“ sind längst mehr als regionale Sprachbesonderheiten. Sie sind zu kulturellen Markenzeichen geworden – aufgegriffen in Werbekampagnen, auf Souvenirs, in Kabarettprogrammen oder Social-Media-Formaten. Mundart wird sichtbar,

hörbar und zunehmend auch strategisch inszeniert. Das, was früher oft als „nur Dialekt“ galt, erfährt eine neue Wertschätzung.

Sprache im Wandel

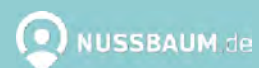
Sprachwissenschaftliche Beobachtungen zeichnen seit Jahren ein differenziertes Bild. Einerseits nimmt die aktive Dialektkompetenz ab, insbesondere bei jüngeren Generationen. Mobilität, Medienkonsum und schulische Standardisierung fördern eine stärkere Orientierung am Hochdeutschen. Andererseits wächst parallel das Interesse an regionaler Sprache. Dialekt wird nicht verdrängt – er verändert seine Rolle. Dialekt wird gespielt, gepflegt, neu interpretiert. Zwischen Traditionsbewusstsein und moderner Ausdrucksform entsteht eine bemerkenswerte Dynamik.

Kein Relikt, sondern Alltagskultur

Dialekte sind damit kein nostalgisches Überbleibsel, sondern Teil gelebter Gegenwart. Sie verbinden Generationen, schaffen Identifikation und machen regionale Vielfalt hörbar. Heimat klingt nicht überall gleich – aber irgendwie doch. Und genau darin liegt ihr besonderer Reiz. (jr)



Quelle: Sprachatlas Baden-Württemberg (<https://dh-center.uni-tuebingen.de/escience/sprachatlas>)



Eine Übersicht über die verschiedenen Dialekttypen in Baden-Württemberg und viele weitere Infos mehr zu Mundart und Dialekt gibt es unter diesem QR-Code oder hier:



<http://go.nussbaum.de/mundart26>

B

BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

Aktion gültig bis 31.03.2026.

Bis zu
-59%
Rabatt!

INVENTUR- VERKAUF

HEUTE GEKAUFT. MORGEN GELIEFERT.*
*Gilt für lagernde Geräte innerhalb unseres Liefergebiets.

NUR SOLANGE VORRAT!

Beratung & Bestellung
ab 10 Uhr: 0711 25 25 200

SIEMENS

z. B. GESCHIRRSPÜLER
SN43HS03BD

Flexibel beladen. Schnell gespült.

- ▶ Unterbaugerät, 13 Maßgedecke
- ▶ Edelstahl, WiFi-Steuerung
- ▶ Glas-Schutzzone
- ▶ Hygienefunktion

EDELSTAHLFRONT

639.-
-49%
UVP* 1259.-



C
A ↑
G



BOSCH

z. B. KÜHL-GEFRIER-
KOMBINATION
KGN362LAF

+ Butterdose

Mehr Frische. Weniger Aufwand.

- ▶ Standgerät, Farbe: Edelstahl
- ▶ Kühlen: 218 l, Gefrieren: 103 l
- ▶ NoFrost: Nie wieder Abtauen!
- ▶ VitaFresh XXL 0 °C: länger frische Lebensmittel
- ▶ konstante Temperaturen
- ▶ H/B/T: 186 x 60 x 67 cm

NO FROST:
Nie mehr Abtauen!

879.-
-56%
UVP* 2009.-



A
A ↑
G

SIEMENS

z. B. EINBAU-BACKOFEN
HB774GLB1

Selbstreinigend & komfortabel.

- ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ pyrolytische Selbstreinigung
- ▶ TFT-Full-Touchdisplay
- ▶ CookControl Pro: alle Gerichte immer perfekt zubereitet

PYROLYSE

899.-
-59%
UVP* 2237.-



A+
Spektrum A+++ bis D

SIEMENS

z. B. EINBAU-HERDSET
HEO13FBB1 + EA64RGNA1E

*Gleichmäßig backen.
Flexibel kochen.*

- ▶ Garraumvolumen: 66 Liter
- ▶ 3D Heißluft, Grillfunktion
- ▶ Schnellaufheizung
- ▶ Glaskeramik-Kochfeld

648.-
-43%
UVP* 1142.-



A
Spektrum A+++ bis D



BOSCH

z. B. WASCHMASCHINE
WAN2829E

*Effizient im Verbrauch.
Stark im Ergebnis.*

- ▶ 1-8 kg, 1400 U/min
- ▶ Speed Perfect-Funktion

579.-
-38%
UVP* 949.-



A
A ↑
G

AEG

z. B. WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER TR7T61588

Sanft trocknen. Textilien schützen.

- ▶ 1-8 kg, Mengenautomatik
- ▶ MixDry-Programm
- ▶ EasyClean Filter

549.-
-40%
UVP* 929.-



D
A ↑
G

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

Top-Fachberatung

Sofortmitnahme

Altgeräte-Entsorgung

Liefer- und Einbau-Service

STUTTGART-WANGEN

Ulmer Straße 197
70327 Stuttgart
Tel: 0711 25 25 20 50

wangen@elektro-bruhn.de
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr

WEINSTADT-ENDERSBACH

Großheppacher Straße 49
71384 Weinstadt
Tel: 07151 90 32 111

endersbach@elektro-bruhn.de
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr

FILDERSTADT-BERNHAUSEN

Karlstraße 50
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 25 25 21 50

bernhausen@elektro-bruhn.de
MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr

GERLINGEN

Siemensstraße 66
70839 Gerlingen
Tel: 07156 16 58 111

gerlingen@elektro-bruhn.de
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr

